



Narcissus triandrus albus

EWALD
DRÖGE

BERLIN-STEGLITZ 1938

Gärtnerei und Büro:

Berlin=Steglitz, Unter den Eichen 4

(neben dem Botanischen Garten)

Dort stehe ich Ihnen zur unverbindlichen Rücksprache über Ihre Gartenpläne und Ihre Pflanzenwünsche zur Verfügung. Auch die Besichtigung meiner Kulturen und Steingartenanlagen ist mir stets willkommen! An Sonntagen bitte ich um vorherige Anmeldung.

Fahrtverbindungen:

Straßenbahnlinien 177 und 74 bis Haltestelle Schloßstraße, Ecke Hindenburgdamm, oder **A u t o b u s l i n i e n** 5 und 20 bis Botanischer Garten. Die nächsten Wanneseebahnstationen sind: Botanischer Garten oder Steglitz.

Erklärung der im Katalog verwendeten Zeichen

Betonungszeichen der Pflanzennamen: á wie in Apfel, à wie in Tomate
é wie in Esche, è wie in Efeu

Staudenzeichen: Standort: ○ = sonnig, ⊖ = halbschattig, ◐ = schattig

Verwendung: S = Schmuckstaude (auch für Einzelpflanzung geeignet).

Sch = Schnittstaude (siehe Zusammenstellung 12. Teil S. 54).

∧ = für den Steingarten auf Grund des Aussehens und der Höhe geeignet (siehe 12. Teil S. 55).

E = Einfassungsstaude (siehe 12. Teil S. 55).

B = Zur Bodenbedeckung als Rasenersatz (siehe 12. Teil S. 55).

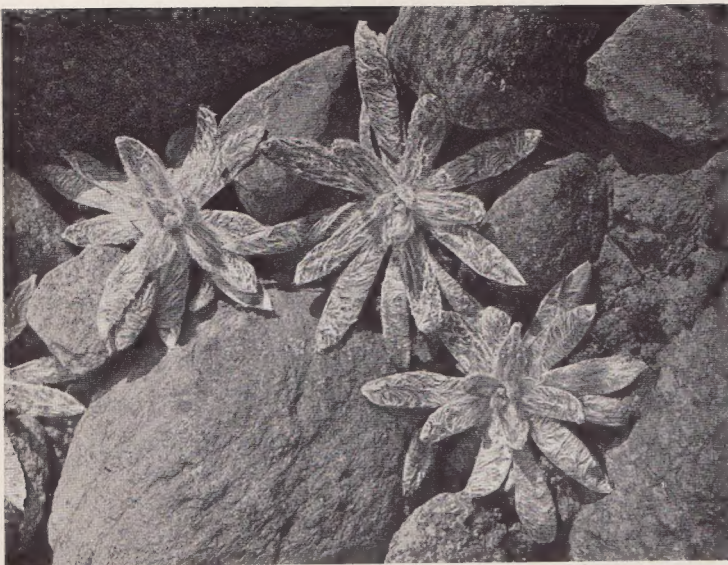
tr = Für trockene Plätze. (Darunter versteht man Abhänge usw. Die in Frage kommenden Pflanzen finden Sie S. 55).

t = Treibfähige Staude.

f = Stauden für feuchten Standort (in Mulden, an Bachläufen und Teichrändern).

⊙ = Halbstauden, sogenannte Biennen (Zweijährige), die stets wieder neu durch Samen herangezogen werden müssen.

T = Pflanzen mit Topfballen.



Plantago nivàlis
der Silberwegerich

EWALD DRÖGE

Staudenkulturen u. Gartengestaltung
Alpen- und Felsenpflanzen
Stauden- und Steingärten

Gärtnerei und Büro: **Berlin-Steglitz**

Unter den Eichen 4
(neben dem Botanischen Garten)

Fernsprecher: **76 3221**

H a u p t k a t a l o g 1 9 3 8



Blumenfenster
mit winterharten Kleinstauden und Zwerggehölzen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Der Garten im Heim (neue Erfahrungen mit Kleinstauden und Zwerg- gehölzen im Blumenfenster)	4
Über winterharte Blütenstauden und ihre Verwendungsmöglichkeiten	6
Staudenneuheiten und Neuaufnahmen für 1938	9
Schmuck-, Schnitt- und Steingartenstauden	14
Winterharte Freilandfarne	45
Knollen- und Zwiebelgewächse	46
Ziergräser	48
Kletterpflanzen	48
Heidekräuter und Moorbeetpflanzen	49
Einige Felsensträucher und seltenere Gehölze	50
Nadelhölzer für den Steingarten	51
Sumpfpflanzen, Wasserpflanzen und Seerosen	52
Staudensortimente	53
Staudenzusammenstellungen nach der Verwendungsmöglichkeit	54



Puschkinia libanotica,
selteneres schönes Zwiebelgewächs für den frühlingsblühenden Steingarten.



Lathyrus latifolius,
vollständig winterharte, karminrosa blühende Rankwicke.

Der Garten im Heim!

〈Neue Erfahrungen mit Kleinstauden und Zwerggehölzen im Blumenfenster〉

Als ich im vergangenen Jahre an dieser Stelle für die Verwendung von Stauden und Gehölzen im Blumenfenster eintrat, war ich mir dessen bewußt, daß meine Anregungen nur Vorläufer sein würden für einen neuen Weg, den Garten ins Heim zu tragen, wenigstens für die kalte Zeit, in der wir nicht den Garten zum Heim machen können, oder aber für alle jene, die kein Fleckchen Garten ihr eigen nennen können. Es war mir klar, daß hier ein Weg vor uns liegt, der geeignet ist, vielen Menschen große Freuden zu bringen, wenn er erst einmal gangbar gemacht ist. Die Versuchsarbeiten führten, trotzdem keine Erfahrungen vorlagen, schneller zum Ziel, als anzunehmen war. Und so gewinnt die Forderung der Pflanzenfreunde, die Wohnungen grundsätzlich nur noch mit Blumenfenstern zu bauen, erneut und in größerem Maß als bisher Bedeutung.

Ausgehend von dem Gedanken, daß sich unsere Pflanzen zumeist im Freiland wohler fühlen als in Töpfen, ließ ich mir ein Doppelfenster bauen, das in seiner Anlage gewissermaßen einem Glashaus entspricht. Bei einer Breite von 2,50 m und einer Höhe von 1,40 m erhielt es 0,50 m Tiefe. Die hölzerne Rahmenkonstruktion trägt nach der Zimmerseite sowie nach draußen je eine große Mittelscheibe und je zwei Seitenflügel. Während nach der Zimmerseite alle drei Flügel geöffnet werden können, ist die äußere Mittelscheibe feststehend. Die 25—30 cm tiefe Pflanzfläche ist mit Zinkblech ausgeschlagen, doch wäre es günstiger, das „Pflanzbeet“ aus Beton oder Terrazzo herstellen zu lassen. Die Schwierigkeit des Wasserabzugs nach draußen wird sich bei einigem guten Willen leicht überbrücken lassen, ohne die Hausfront zu beeinträchtigen. Decke und Seitenwände sind bei meinem Fenster nur mit Eternitplatten verkleidet, doch hat mich die Erfahrung gelehrt, daß es offenbar günstiger ist, Travertinwandplatten oder ähnliches Material zu verwenden. Für die Zirkulationslüftung dienen kleine Rundsiebe, und zur Regelung der Temperatur verwendet man bei Zentralheizung sehr günstig eine Heizschlange, die gesondert anstellbar ist, weil in den Wintermonaten für Fenster mit der nachfolgend beschriebenen Bepflanzung 4—8° C genügen, andererseits die Temperatur nicht unter 0° C sinken darf. — Wichtig ist endlich noch die Lichtfrage. Wenngleich die Ostlage die günstigste ist, weil die Pflanzen dort im Sommer nicht so unter der Hitze leiden, wird es nicht immer möglich sein, dies berücksichtigen zu können; deshalb muß von Anfang an darauf gesehen werden, daß man im Frühjahr und im Sommer stets genügend Schatten geben kann, d. h. es muß eine Rolljalousie aus kleinen Rundholzstäbchen so angebracht werden, daß bei herabgelassener Jalousie zwischen dieser Schattendecke und der Außenverglasung Luft zur Kühlung hindurchstreichen kann. — Wer auch an Winterabenden seine Freude am Blumenfenster haben will, kann eine Deckenbeleuchtung anbringen. Statt der Abendvorhänge muß dann gegebenenfalls außen die Jalousie geschlossen werden.

Wenn ich nun von der Bepflanzung meines Fensters spreche, so bitte ich, dabei zu bedenken, daß ich vermöge der reichen, mir zur Verfügung stehenden Auswahl an Pflanzmaterial Gelegenheit hatte, oft zu wechseln. Es handelte sich ja auch darum, zu erproben, was sich eignet, um durch solche Versuchsarbeiten Wege zu weisen. Selbstverständlich führe ich an dieser Stelle nur das auf, was sich als lohnend erwiesen hat und als erste Auswahl gelten darf.

Als Durchschnittspflanzerde verwendete ich eine Mischung von nahrhafter Komposterde mit Sand und Torfmuß, unter Zusatz von Lauberde.

Bei der Ausstattung mit Kleinstauden, Zwerggehölzen und Kletterpflanzen fügte ich einige bizarr gewachsene Kiefernäste mit ein, die allmählich bis oben hin mit den Kletterpflanzen ausgeschmückt werden und so eine lebendige Verbindung zwischen Pflanzfläche und oberer Decke bilden.

Die Bepflanzung des Fensters erfolgt am zweckmäßigsten derart, daß man in der Hauptsache größere, möglichst wintergrüne Flächen mit geeigneten Dauerpflanzen schafft, dazwischen aber kleinere Flächen ausspart, um auf diesen der Jahreszeit entsprechend blühende Steingartenpflanzen einzufügen.

Nach meinen gut einjährigen Beobachtungen haben sich folgende, zum größten Teil wintergrüne Stauden und Gehölze am besten bewährt: als Polsterpflanzen die winterharten Zwergfarne *Selaginella helvetica* und *S. Douglasii*; dann kriechende Spindelbaumarten und -formen, wie *Evonymus radicans* und fol. var., auch die reizende kleinblättrige var. *minima* (geht auch unter *E. kewensis* hort.); sehr gut eignen sich zur Dauerbepflanzung die hübschen, wintergrünen Farne, wie: *Asplenium viridis* und *A. trichomanes*, *Polystichum setosum viviparum* und *P. angulare*, *Phyllitis scolopendrium*, die Hirschzunge, und ihre Gartenformen, der Rippenfarn (*Bladnum spicant*), dann die hübsche japanische Segge, die sich auch im Garten vorzüglich als Unterpflanzung verwenden läßt, *Carex Morrowii*. Des weiteren nenne ich den kleinblättrigen Kletterfeu (*Hedera helix sagittifolia*); als Zwergfeu die aufrecht wachsende *Hedera helix minima* und die kriechende *H. conglomerata*. Von Hauslauchgewächsen haben sich die besponnenen Arten, wie: *Sempervivum arachnoideum* und *S. Webbianum*, sehr gut bewährt. Auch die schöne Moorbeetpflanze *Muehlenbeckia axillaris* läßt sich gut verwenden.

Als geeignete Zwerggehölze beachte man den schönen, winterblühenden Jasmin (*Jasminum nudiflorum*), *Chamaecyparis obtusa*, einen reizenden grünen Zwerglebensbaum; als gelbe, niedrige Lebensbaumform mit hängenden, fadenförmigen Zweigen kommt *Cham. pis. fil. aurea nana* in Frage. Der aparte Zwergsäulenwacholder *Juniperus nana compressa* läßt sich sehr wirkungsvoll im Blumenfenster unterbringen und ist außerordentlich anspruchslos. Als Zwerglaubgehölze sind noch *Lonicera yunnanensis* und die hübschen, winterharten Strauchfuchsien, *Fuchsia gracilis*, *F. Riccartoniana* und „Tom Thumb“ zu empfehlen.

Zur Wechsellpflanzung auf den kleineren Freiflächen haben sich bei mir folgende in den verschiedenen Jahreszeiten sehr gut gehalten; zum Vorfrühling: der Winterling (*Eranthis*), frühlingsblühende, winterharte Alpenveilchen, wie *Cyclamen hiemale*, *C. Atkinsii*, *C. coum*, das Adonisröschen aus China (*Adonis amurensis*), früh blühende Steinbrecharten, wie *Saxifraga Burseriana* und Formen, *S. Grisebachii*; für den Frühling: Hungerblümchenarten und -formen, die Troddelblume (*Soldanella*), *Saxifraga Irvingii* und die Sorten *Arco Valleyi*, *Faldonside*, *Geuderi* und andere. Auch *Primula acaulis*, *P. denticulata*, *P. Juliae*, *P. frondosa* usw. kann man gut zum vorübergehenden Schmuck verwenden. Im Sommer folgen Zwergglockenblumen, wie: *Campänula Wilsónii*, *C. caespitosa*, *C. garganica*, dann die schöne Wildart *C. allariaefolia*, die Zwergrosen *Rosa Roulétii* und *R. Lawrenceana*, die sommerblühende *Erica cinerea*. Zum Spätsommer und Herbst hin folgen dann die schönen Glockenheiden *Erica Maxwell*, *St. Keverne*, die schöne, gefüllte Besenheide *H. G. Beale*, auch die farbenprächtigen Herbstzeitlosengartenformen möchte man nicht missen. Die schöne *Sternbergia lutea* blüht wie ein goldgelber Riesenkrokus im Oktober im Pflanzenfenster, auch das herbstblühende Alpenveilchen, *Cyclamen neapolitanum*, ist zu dieser Zeit noch in Blüte. Zum Jahresende beschließt dann *Helleborus niger* den alljährlichen Blumenreigen.

Durch die niedrig gehaltene Temperatur in meinem Blumenfenster blühen manche Pflanzen in den Wintermonaten oft vier bis fünf Wochen; beispielsweise: *Jasminum nudiflorum*, *Cyclamen hiemale*, *Helleborus niger*. Bei dem vorgenannten Jasmin, der im Februar ausgepflanzt ist, begann die Blüte im letzten Jahr bereits in der ersten Dezemberwoche, da die Triebe im Herbst früher abschließen als draußen im Freien.

Anschließend an die bereits genannten Winterblüher folgen dann schon wieder die Vorfrühlingspflanzen, so daß man das ganze Jahr hindurch immer blühende Gruppen im Stauden- und Gehölzfenster haben kann.

Daß solch ein Fenster natürlich ganz andere Reize aufzuweisen hat als ein mit Töpfen besetztes, wird sofort einleuchten, selbst wenn man keinen eignen Garten hat, aus dem man den Bedarf an auswechselbaren Jahreszeitpflanzen decken kann. Und es dürfte im eignen Interesse der Pflanzenfreunde liegen, das Verlangen nach Wohnungen mit eingebauten Blumenfenstern so lange energisch geltend zu machen, bis diese Forderung nach Verschönerung des Heims endlich erfüllt wird.

Winterharte Blütenstauden

ihre Lebensansprüche und Verwendungsmöglichkeiten.

Allgemeines.

Da der Begriff winterharte Blütenstauden zum Teil noch sehr wenig bekannt ist, halte ich es für wichtig, hierüber das Nötigste zu sagen. Es ist an dieser Stelle nicht möglich, näher auf Einzelheiten einzugehen, für alle diejenigen, die sich gerne eingehender über alles unterrichten möchten, verweise ich auf die nachstehend angeführte einschlägige Fachliteratur.

Unter winterharten Blütenstauden versteht man im allgemeinen alle diejenigen krautartigen Gewächse, die infolge ihrer unterirdischen Stengelteile, wie Rhizome (Erdstämme), Knollen oder Zwiebeln, den Winter überdauern. An diesen Teilen bilden sich schon im Herbst abschließende Triebknospen, die die Neuentwicklung der Staudenpflanze in jedem Frühjahr gewährleisten. Nicht bei allen Stauden, wie bei Anemone japonica, Dicentra, Phlox pan. usw., sterben die oberirdischen Teile im Herbst ab, ein großer Teil der Arten und Formen, wie Saxifragen, Arméria, Erica usw., bleibt im Winter grün. Besonders unsre Schneeheide (Erica carnea), dann Andromeda japonica, die Lawendelheide, Daphne mezereum, der Seidelbast, und viele andere nehmen wohl insofern eine Sonderstellung ein, als sie am Ende des Sommers ihre Blütenknospen entwickeln, die unbeschadet die rauhe Witterung überdauern, um im Frühjahr bei Eintritt warmen Wetters zu erblühen.

Einteilung der Stauden nach ihrer Verwendungsmöglichkeit.

Wir unterscheiden bei unseren Perennen zunächst zwei große Gruppen, und zwar 1. Schmuck- und Schnittstauden, 2. Steingartenstauden. Je nach ihren Ansprüchen an Belichtung und Bodenbeschaffenheit teilen wir die Stauden in bestimmte Pflanzengesellschaften, wie Sonnen-, Halbschatten- und Schattenstauden sowie Pflanzen für feuchte und trockene Lagen.!

Bodenvorbereitung.

Da eine Staudenpflanzung auf Jahre hinaus eine vollkommene Pflanzenentwicklung gewährleisten soll, stellt sie an den Kulturzustand des Bodens erhöhte Anforderungen, so daß ein guter Teil des Erfolges von einer sorgfältigen, genügenden Bodenvorbereitung abhängt. Alle Böden, die eine Vegetationsmöglichkeit zulassen, können bei entsprechender Herrichtung auch zur Staudenanpflanzung verwendet werden. Falls es notwendig erscheint, ist der betreffende Boden sachgemäß auf etwa 40 cm Tiefe gut durchzuarbeiten und zwar derart, daß noch eine etwa vorhandene Humusschicht möglichst oben verbleibt und ausdauernde Unkräuter, wie Quecken usw., sorgfältig entfernt werden. Je nach Bodenart wäre dann flaches Unterbringen von verrottetem Pferde- oder Kuhdung zu empfehlen unter reichlicher Verwendung von Torfmulch, der den Boden lockert, die wasserhaltende Kraft erhöht und die wichtige Humusbildung befördert. Außerdem sind je nach Bedarf (Bodenuntersuchung) entsprechende Gaben von Kalk, Kali und Phosphorsäure in geeigneter Form als Vorratsdüngung zu geben. — Soll die Fläche sofort bepflanzt werden, so empfehle ich, zur Bodenverbesserung nur gesiebte Dungerde mit Torfinull zu nehmen, weil viele Stauden frischen Dung auf keinen Fall vertragen.

Sortenwahl.

Die Auswahl der Stauden für die Pflanzung richtet sich nach verschiedenen Gesichtspunkten. Zunächst ist zu berücksichtigen, welcher Gartenteil in Frage kommt. Die Stauden für den Natur- und Waldgarten passen meistens nicht in die Staudenrabatte, da sie in der Hauptsache Wildformen sind. Für das Staudenbeet im architektonischen Garten verwenden wir indessen fast nur Gartenformen. Alpen- und Felsenpflanzen müssen an geeigneten Flächen in Gemeinschaft mit natürlich angeordneten Steinen angepflanzt werden, um eine gute Wirkung zu erzielen. Auch muß die Auswahl der Stauden in der Weise erfolgen, daß eine dauernde Blütenfolge während des ganzen Jahres gesichert ist und harmonische Farbenwirkungen erzielt werden. Bei Schnittstauden ist beispielsweise auf ausdrucksvolle reine Farben und Haltbarkeit der Blumen Wert zu legen. Für den Anfänger ist es wichtig, nur erprobte, besonders harte, widerstandsfähige Sorten zu wählen, während der Erfahrene schon eher empfindlichere Pflanzenarten verwenden kann.

Pflanzung.

Bei der Pflanzung kann man bei Schnitt- und Rabattenstauden ungefähr mit 5 bis 10 Stück je Quadratmeter rechnen, für Steingärten, in denen die zum Teil polsterartigen Felsenpflanzen nur wenig Raum einnehmen, kommen etwa 10 bis 20 Stück auf dieselbe Fläche. Die besten Pflanzzeiten sind das Frühjahr vom Beginn wärmerer Witterung: Mitte bis Ende März bis Anfang Juni, und dann vom Spätsommer: Ende August bis zum Eintritt des Frostes. Auf die Höhe der einzelnen Arten ist bei der Pflanzung Rücksicht zu nehmen. Bei der Staudenrabatte gelangen beispielsweise die hohen Pflanzenarten in Anlehnung an Hecke oder Hauswand zur Verwendung. Es ist darauf zu achten, daß stark wachsende Sorten nicht zu eng gepflanzt werden, damit sie die dazwischenstehenden, schwächer treibenden Stauden nicht erdrücken. Bei der Bepflanzung des Steingartens ist Durchlässigkeit des Bodens Grundbedingung für gutes Gedeihen des dort unterzubringenden Materials. Wie schon anfangs erwähnt, müssen die Steine in natürlicher Art und Weise verbaut werden, und zwar derart, daß der Felsengarten in den Rahmen des übrigen Gartenteils hineinpaßt. Auch für die Bepflanzung ist unbedingte Sachkenntnis erforderlich, um den Staudenarten die passenden Standorte geben zu können.

Pflege und Überwinterung.

Die Pflege der Stauden während der Vegetationsperiode erstreckt sich in der Hauptsache auf das Reinigen und Sauberhalten der Staudenpflanzungen von Unkraut und Lockern des Bodens nach Bedarf, gelegentliche Dünggüsse mit aufgelöstem frischem Dung oder anderen organischen Düngemitteln bei trübem oder auch regnerischem Wetter sorgen für den guten Kulturzustand der Pflanzen. Mineralische Dünger (wie Nährsalze) sind weniger empfehlenswert.

Stark wachsende Arten, wie Helénium, Astilben, Phlox usw., sind zweckmäßig alle 3 bis 4 Jahre zu teilen und zu verpflanzen, um ihnen die gleichmäßige, vollkommene Blütenfülle zu erhalten. Durch rechtzeitigen Rückschnitt abgeblühter Staudensorten, wie z. B. bei Delphinium, kann man mehrere Blütenfolgen erzielen, die zur Bereicherung des Flors beitragen. In schneearmen Gegenden ist das Decken empfindlicher Stauden im Winter besonders zu empfehlen. Als Deckmaterial kommt hauptsächlich Tannen-, Fichten- oder Kiefernreisig in Frage; einige Arten machen eine Ausnahme, z. B. Anemone japonica und Kniphofia, die eine warme Laubschüttung von etwa 10 bis 20 cm vorziehen. Für wintergrüne Pflanzen, wie Saxifraga-, Helianthemum-, Sedum-Arten, kommt selbstverständlich nur das erstgenannte Deckmaterial in Frage, da bei feuchtwarmem Winterwetter sonst leicht Fäulnis eintreten könnte.

Mit vorstehenden Zeilen hoffe ich dem Staudenliebhaber manche Anregung gegeben zu haben, die ihn voraussichtlich vor unnötigen Pflanzenverlusten bewahrt, die schon manchem die Freude an der Pflege seines Gärtchens genommen haben.

Nachstehend einige besonders gute Fachbücher:

1. **Unsere Freilandstauden.** Umfassendes Werk über Anzucht, Pflege und Verwendung aller bekannten, in Mitteleuropa im Freien kulturfähigen, ausdauernden krautigen Gewächse. Herausgegeben von Ernst Graf Silva Tarouca und Camillo Schneider. Fünfte, gänzlich neu bearbeitete und erweiterte Auflage. Ganzleinenband 22,50 RM.
2. **Die Kulturpraxis der Alpenpflanzen.** Ausführliches Werk von Erich Wocke. Preis 17,10 RM.
3. **Schöne Steingärten für wenig Geld.** 3. Auflage. Von C. R. Jelitto. Geh. 3,— RM.
4. **Der Steingarten, seine Anpflanzung und Pflege.** Zweite, neu bearbeitete Auflage. Von Erich Wocke. Geheftet 3,90 RM.
5. **Gartenstauden — Staudengärten.** Von K. Heydenreich. Kartoniert 3,75 RM.
6. **Der immergrüne Garten.** Von C. R. Jelitto. Kartoniert 3,75 RM.
7. **Zanders Großes Garten-Lexikon.** Reich illustrierter Ratgeber für Gärtner und Gartenfreunde, etwa 700 Seiten stark, davon etwa 660 Seiten lexikalischer Teil. Mit 16 farbigen Tafeln und etwa 1250 Bildern im Text. Broschiert 23,— RM., in Ganzleinen 26,— RM.

Zwei vorzügliche Bodenbedeckungsstauden



Bergenia cordifolia unter Lärchen.



Waldsteinia sibirica (= *W. trifolia*).

1. Teil:

Staudenneuheiten und Neuaufnahmen für 1938

- Aethionema grandiflorum**, diese schöne persische Art, wird etwas größer als die Steintäschelhybride, „Warley Rose“ und blüht mit hellrosa Blumen im Mai. Höhe 15—20 cm, O, tr, Δ
je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.
- Anemone apennina purpurea**, besonders wirkungsvolle, dunkelblaue Form dieser reizenden Frühlingsanemone, Blütezeit: April, 10—15 cm, O- Θ , Δ , f
je Topf —.60, 5 Töpfe 2.70 RM.
- Anthemis Rudolphiana hort.** ist eine seltene goldgelbe Zwergart der Hundskamille, die im Juni/Juli blüht. Höhe 15—20 cm, O, Δ , tr
je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.
- Aster alpinus**, „Wunder“, prächtige, lawendelflaue, großblumige neue Alpenaster. Blütezeit Mai, 10—15 cm, O, Δ
je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.
- Campänula barbata**, die Bartglockenblume, hübsche Wildart aus Norwegen mit nickenden, himmelblauen Glocken im Juli/August, Höhe 10—20 cm, O, Δ
je Stück —.50 5 Stück 2.25 RM.
- Campänula persicifolia „Telham Beauty“**, besonders großglockige, dunkelblaue Form der bekannten Art persicifolia, wie diese eignet sich auch „Telham Beauty“ vorzüglich als Schnittstauden, Juni/August, 60—80 cm, O- Θ , Sch, S
je Stück —.60 5 Stück 2.70 RM.
- Clématis alpina (Atrágene)**, diese schwach wachsende, zwergstrauchige, etwas rankende Art bildet mit ihren blauvioletten Blumen im Juni Juli einen wundervollen Schmuck für den halbschattigen Steingarten, f, T
je Stück 1.—, 5 Stück 4.50 RM.
- Corýdalis nobilis**, eine der schönsten Lerchenspornarten, stammt aus Sibirien. Die wundervollen gelben Blumen mit dunklem Tupferscheinen im April/Mai, Höhe 30—40 cm, O- Θ , Δ , Sch, f, T
je Stück —.80, 5 Stück 3.60 RM.
- Delphinium „Nachthorn“**, ein vorzüglicher neuer Rittersporn mit tiefdunkelblauen Riesensrispen, fast mehltaufrei! Juni/Juli, O- Θ , S, Sch
je Stück 1.50, 5 Stück 6.75 RM.
- Delphinium „Tropennacht“**, ebenfalls sehr gute Neuheit, die in meinen Kulturen zwischen Delphinium Belladonna-Hybr. stand und frei von Mehltau blieb. Die Fernwirkung ist sehr gut durch den Dreiklang der Farben. Außen ist die Einzelblume nachtblau bis enzianblau und geht nach der Mitte in Rot und Weiß über. Juni/Juli, O- Θ , S, Sch
je Stück 3.—, 5 Stück 13.50 RM.
- Érinus alpinus „Dr. Hähnel“** ist eine reizende, karminrote Form des Leberbalsams, die im Mai/Juni den Steingarten schmückt, 10 cm, O- Θ , Δ , tr-f
je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.
- Exochorda grandiflora (racemosa)**, ein prächtiger, winterharter Zierstrauch aus dem östlichen China, der in keinem Garten fehlen sollte; ältere Sträucher erscheinen im April/Mai wie mit großen weißen Blumen überschüttet. Diese Gehölzart liebt sonnige Lage, sie gedeiht aber in jedem kulturfähigen Gartenboden. Der jährliche Schnitt erfolgt am besten gleich nach der Blüte! Aus eigener Anzucht erhalten Sie jüngere Pflanzen.
je Stück —.90, 5 Stück 4.05 RM.

Hieracium villòsum, eine Habichtskrautart mit zottig behaarten Blättern und gelben Blüten im Juli, ist eine sehr zierende und doch anspruchslose Staude für trockene, sonnige Teile des Gartens. Höhe etwa 30 cm, O, Sch, tr

je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.

Linum narbonnense, wertvolle, himmelblaue Leinart! Die Pflanzen werden dichtbuschig und sind wintergrün! Blütezeit: Juni, 40—50 cm, O, Sch, tr

je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.

Narcissus triàndrus còncolor, seltene, sehr schöne gelbe Form der weißen Zwergnarzisse, die ebenfalls nur 10—20 cm hoch wird. Blütezeit: April, O, Δ

je Topf —.70, 5 Töpfe 3.15 RM.

Primula denticulàta „Violetta“, rein dunkelviolette Varietät der chinesischen Ballprimel. April, 15—20 cm, O— Θ , Δ , f

je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.

Primula Helèneae „Blaukissen“ ist eine ebenfalls reich blühende Helèneae-Sorte, aber im Gegensatz zu den bestehenden Formen von leuchtendhellveildhenblauer Farbe. April, 10 cm, O— Θ , Δ , Sch

je Stück —.60, 5 Stück 2.70 RM.

Ròsa indica mínima (R. Lawrenceàna), das „Damenröschen“ unsrer Großeltern, ist in allen Teilen kräftiger und großblumiger als *Ròsa Roulettii*, da es nur 10—15 cm hoch wird, eignet es sich auch zur Pflanzung im Steingarten, zur Beetbepflanzung und für das Blumenfenster! Wie bei andren winterharten Freilandrosen, ist auch hier ein leichter Winterschutz durch Anhäufeln oder leichte Reisigdecke zu empfehlen! Mai bis Oktober, O, Δ , Sch

je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.

Saxífraga pedatífida, außerordentlich schöner, rein weißer Steinbrech aus Spaniens Bergwelt. Er wird nur 10 cm hoch und blüht im April, zur Pflanzung im sonnigen bis halbschattigen Steingarten geeignet, dessen Boden nicht zu sehr austrocknet!

je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.

Sédum Ewèrsii homophýllum, aparte Zwergform der bekannten Art *Ewèrsii* mit grau-blauen ovalen Blättchen, die eng zusammenstehen, so daß dichte runde Pölsterchen entstehen, die im August/September von rosa Blütchen überdeckt sind. 5 cm, O, Δ

je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.

Sédum spúrium salmóneum, neue, lachsrote Form von *S. spúrium*, die eine wesentliche Steigerung von *S. spúrium splendens* darstellt! Juni/Juli, O— Θ , 5 cm, '

je Stück —.50, 5 Stück 2.25 RM.

Sédum spúrium „Schorbusser Blut“, wie vorige eine Var. von *S. spúrium*, aber glühendrot! Die bisher leuchtendste und dunkelste Sorte! Blütezeit, Höhe und Verwendung wie bei *S. s. salmóneum*

je Stück —.60, 5 Stück 2.70 RM.

Trachèlium rumèlicum ist eine sehr wertvolle spät blühende Alpine vom Balkan mit röhrig-glockigen lilablauen Blumen im August. 10—15 cm, O— Θ ,

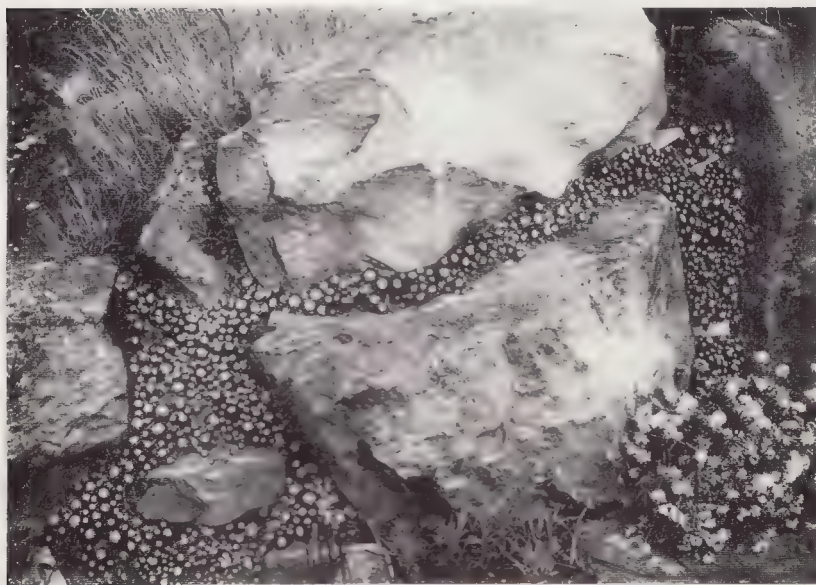
je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.

Verònica cupressoides, reizender neuseeländischer, vollkommen wintergrüner Ehrenpreis, der mit seiner schuppenförmigen Belaubung einer Zwergkonifere stark ähnelt. Etwas Winterschutz ist empfehlenswert! Die hellblauen Blüten erscheinen im Juli/August. Höhe 10—20 cm, O— Θ , Δ

je Stück —.70, 5 Stück 3.15 RM.



Rhododendron hippophaeoides,
reich blühendes, hartes Wild-Rhododendron mit lawendelfblauen Blumen



Sempervivum arachnoideum,
hübsche silberbespinnene Hauswurz mit roten Blüten.

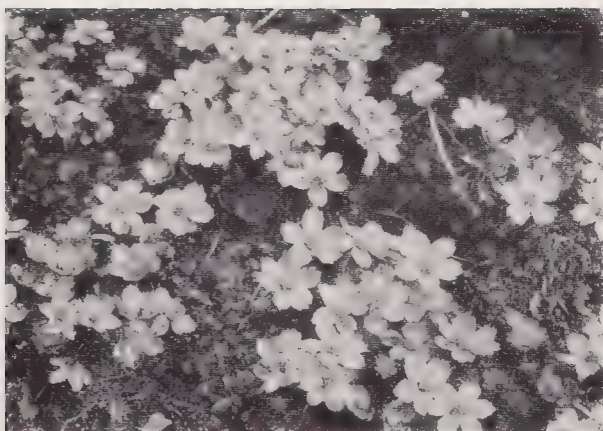


Cotoneaster Dämmeri (humifusa),
eine wertvolle wintergrüne Zwergmispe für den Steingarten



Pachysandra terminalis,
winterharte und wintergrüne Bodenbedeckungspflanze für halbschattigen bis schattigen Standort

Hacquétia epipactis,
Schaftdolde, reizender gelber
Frühlingsblüher für den
schattigen Teil des Steingartens



Anemone narcissiflora
reizende weiße Narzissenblütige
Anemone



Anemone pulsatilla,
die Pelzanemone des schattigen
Frühlingsgartens, mit großen,
violetten Blumen im April!



2. Teil:

Schmuck-, Schnitt- und Steingartenstauden

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Acaëna , Stachelnüsschen						
Buchananii	Blätt. blaugrün zierr. braun- grün. Blättchen mit purpurnen Samenköpfen	August	3	○-Θ	B, ^, tr f, T	—,40
microphylla			5	○-Θ	B, ^, tr-f, T	—,30
nóvae=zealandiae			5	○-Θ	B, ^, tr-f, T	—,30
Acantholimon , Stachelnelke						
glumaceum	karminrot	Juli-Aug.	10	○	^, tr, T	—,70
Achillea , Schafgarbe						
ageratifolia	weiß (silber- graue Blätter)	Mai-Juni	12	○	^, tr	—,40
filipendulina (= A. eupatorium)						
hybr. „Schwefelblüte“	schwefelgelb	Juni-Juli	60—80	○	Sch, S, tr	—,80
Parkers Var.	goldgelb	Juli-Sept.	100—120	○	Sch, tr, S	—,50
Kelleréri	weiß (Blätter schmal, fein ge- zackt, silbergr.)	Mai-Aug.	10	○	^, tr	—,50
Lewisii	zartgelb	Juni-Juli	15—20	○	^, tr	—,60
millefolium Kelwayi	dunkelrot	Juni-Aug.	50	○	Sch, tr, S	—,40
ptarmica fl. pl., Perry's						
White, gefüllt	weiß	Juli-Aug.	50—60	○	Sch, tr, S	—,40
sèrbica	weiß	Mai-Juli	10	○	^, tr	—,50
tomentosa aurea	goldgelb	Juni-Juli	15	○	^, tr	—,40
umbellata, Laub silbergrau	weiß	Juni-Aug.	15	○	^, tr	—,50
Aconitum , Eisenhut						
napellus	dunkelblau	Juli-Aug.	120	○	Sch, S	—,40
Fischeri Spark's var.	violettblau	Juli-Aug.	150	○	Sch, S	—,50
Adonis , Adonisröschen						
amurensis	goldgelb	Febr.-März	20	○-Θ	^, t, f, T	2,—
vernalis	goldgelb	April	15—20	○-Θ	^, f	—,90
Aethionema , Steintäschel						
grandiflorum (s. Neuaufnahmen S. 9)						
„Warley Rose“	leuchtendrosa	Mai	10	○	^, tr	—,50
Äjuga , „Günsel“						
reptans fol. var.	blau	Juni	5	○	^, tr-f	—,40
reptans fol. purpureis	Blätt. dunkelr.	Mai	10	○-Θ	B, tr-f	—,30
„multicolor	Blätt. gefleckt	Mai	10	○-Θ	B, tr-f	—,30
Alisma (s. S. 52)						
Allium (Gartenformen), Schmuck-Zierlauch						
cyaneum	himmelblau	Juli-Aug.	15	○	^, tr	—,30
Alsine (s. Minuartia S. 31)						
Althaea , Stockrose (Stockmalve)						
rosea plena	gelb, rosa, rot	Juli-Aug.	150—200	○	Sch, S, ○	—,40
Alýssum , Steinkraut						
argenteum (rostratum)	gelb	Juni-Aug.	25	○	^, tr, T	—,40
saxatile	goldgelb	April-Mai	30	○	^, tr, T	—,40
„fl. pl.	dunkelgelb	Mai-Juni	25	○	^, tr, T	—,50
„citrinum	hellschwefelg.	April-Mai	25	○	^, tr, T	—,50
Wulfenianum	zitronengelb	Mai-Juni	5—10	○	^, tr, T	—,40
Anáphalis margaritacea,						
Perlpfötchen	silberweiß	Aug.-Sept.	30	○	^, tr	—,40
Anchusa , Ochsenzunge						
myosotidiflora	dunkelblau	April-Mai	50	○-Θ	Sch, S, f	—,50



Anemone japonica,
schöner Spätblüher für die Staudenrabatte



Aster Frikartii,
wertvolle leuchtendblaue Schnittaster

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Androsace, Mannsschild						
cárnea Lággeri	leuchtendrosa	April-Mai	5	○-Θ	Λ, tr-f, T	—,70
lanuginosa	zartrosa	Juni-Spt.	5—10	○-Θ	Λ, tr, T	—,50
primuloides	rosa	Mai	10	○-Θ	Λ, tr, T	—,50
sarmentosa Chumbyi	lila	Mai-Juni	5	○-Θ	tr, T	—,50
Watkinsii	karminrosa	Mai	5	○-Θ	Λ, tr, T	—,50
Andryala Aghardii	zitronengelb	Juni-Juli	5—10	○	tr, Λ, T	—,80
Anemone, Windröschen						
albana hybr.	matlila	Mai	15—20	Θ	Λ, f	—,40
apennina purpurea (s. Neuaufnahmen S. 9)						
japonica Jobert	weiß	Spt.-Okt.	70	○-Θ	S, Λ, f	—,50
„Charlotte	rosa	Sp.-Okt.	70	○-Θ	S, Λ, f	—,50
„Schwaben“	rein weiß	Aug.-Ok.	80—90	○-Θ	S, Sch, f	—,50
hupehensis splendens	dunkelrosa	Aug.-Spt.	25—30	○-Θ	S, Λ, f	—,50
„superba	großbl. rosa	Aug.-Spt.	40	○-Θ	f	—,60
hybr. „Lesseri“	rosa	Mai	30	○-Θ	S, Sch, Λ, f	1,—
magellanica	schwefelgelb	Mai	30	○-Θ	Λ, tr-f	—,60
montana rubra	braunrot	April-Mai	15—20	○-Θ	Λ, f	—,60
narcissiflora	rein weiß	Mai-Juni	20—30	○-Θ	Λ, f	—,60
nemorosa „Celestial“	himmelblau	April	15—20	Θ	Λ, f	—,70
pulsatilla	violett	April-Mai	20	○-Θ	S, Λ, f	—,50
„alba	weiß	April-Mai	15—20	○-Θ	Λ, f	—,60
„Halleri	großbl. violett	April	20—25	○-Θ	S, Λ, f	—,60
silvestris	weiß	Mai-Juni	15—20	○-Θ	S, Λ, f	—,40
Antennaria, Katzenpfötchen						
alpina	bräunlich	Juni	5—10	○	Λ, tr	—,30
dioica (tomentosa)	weiß	Juni	15	○	Λ, tr	—,30
„rosea	rosa	Juni	10—15	○	Λ, tr	—,30

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Änthemis Biebersteinii	zitronengelb	Juni-Juli	25	○	Λ, tr	—,50
Rudolphiana hort. (s. Neuaufnahme S. 9)						
Aquilégia , Akelei						
alpina hybr.	blau	Mai-Juni	50	○-Θ	Sch, S, f	—,50
chrysantha	goldgelb	Juni-Juli	80	○-Θ	Sch, S, f	—,40
Helénæ	blau mit weiß	Mai-Juni	40	○-Θ	Sch, S, f	—,50
coerulea hybr.	verschiedenfarb.	Mai-Juni	100—120	○-Θ	Sch, S, f	—,40
Skinneri	orange	Juli	60	○-Θ	Sch, S, f	—,40
vulgaris hybr.	verschiedenfarb.	Mai-Juni	100—120	○-Θ	Sch, S, f	—,30
Árabis , Gänsekresse						
albida, einfach	weiß	März-April	20	○	Λ, S, tr, T	—,30
" fl. pl., gefüllt	weiß	April	20	○	Λ, S, tr, T	—,40
" fol. var. Blätter weißbunt	weiß	April	15	○	Λ, S, tr, T	—,40
hybr. Rosabella	rein rosa	April	15—20	○	Λ, S, tr, T	—,50
procurrens	weiß	April-Mai	10	○	Λ, tr	—,30
Arenària , Sandkraut						
gracilis	weiß	Juni	5	○	tr, Λ	—,40
rotundifolia	rein weiß	Juli-Aug.	3	○-Θ	B, Λ, tr-f	—,30
tetràquetra	weiß	Juni-Juli	5	○	B, Λ, tr	—,50
Arétia (siehe Douglassia, S. 24)						
Arméria , Graselke						
caespitosa	zartrosa	April-Mai	5	○	Λ, tr	—,50
caespitosa hybr.	leuchtendrosa	April-Mai	10	○	Λ, tr	—,40
maritima Lauchiana	rosenrot	Mai-Juni	10	○	Λ, tr	—,30
" alba	weiß	Mai-Juni	10	○	Λ, tr	—,30
Arnébia (Macrotomia) echioides	goldgelb	April-Mai	30	○-Θ	Λ, tr-f	—,90
Arrhenátherum (siehe S. 48)						
Artemisia						
brachyphylla splendens	silberweiße Belaubung	Juni	10	○	Λ, tr	—,60
vulgaris alba (lactiflora)	mildweiß	Aug.-Sept.	150	○	Sch, S, tr	—,40
Arúncus , Geißbart						
silvestre (Spiraea aruncus)	weiß	Juni-Juli	120—150	○-Θ	Sch, S, f	—,50
Ásarum , Haselwurz						
europaeum	unscheinbar	Mai-Juni	10	○-Θ	B, Λ, f	—,30
Asclépias , Schwalbenwurz						
tuberosa	orange	Juli-Aug.	40	○	Sch, S	—,60
Aspérula , Waldmeister						
nitida	leuchtendrosa	Juni	5	○-Θ	Λ, f	—,50
odorata	weiß	Mai	20	○-Θ	B, f	—,30
Aspidium , Schildfarn (siehe S. 45)						
Áster , Sternblume						
a) Frühlingsastern						
alpinus	hellblau	Mai	15	○	Sch, Λ	—,40
" albus giganteus (Saml.)	weiß	Mai	15	○	Sch, Λ	—,40
" „Goliath“	hellblau	Mai	20	○	S, Sch	—,40
" Rex, echt!	blauviolett	Mai	15	○	Sch, Λ	—,60
" roseus	rein rosa	Mai	15	○	tr-f	—,60
" superbus	lawendelblau	Mai-Juni	25	○	Sch, Λ, S	—,40
" „Wunder“ (s. Neuaufnahmen S. 9)						
Frikartii, „Wunder von Stäfa“	himmelblau	Juli-Aug.	60—70	○	S, Sch	—,70
" „Jungfrau“	klarblau	Juli-Aug.	60—70	○	S, Sch	1,—
subcoeruleus „Apollon“	blau	Mai-Juni	25	○	Sch, Λ	—,40
b) Sommerastern						
acris nanus	leuchtendblau	September	25—30	○	S, Λ, Sch	—,40
amellus „Ahrensburger Zwerg“	kleinblumig hellblau	September	30—35	○	Λ, tr	—,80

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Aster (Fortsetzung)						
b) Sommerastern						
amellus Emma Bedau	ultram.-violett	August	45	○	Sch, S	,60
" cassubicus	lila	August	50—60	○	Sch, S	—,60
" Imperator	dunkelblau	Aug.-Spt.	50	○	Sch, S	—,60
" Kobold	purpurblau	Aug.-Spt.	40	○	Sch, S	—,70
" Hermann Löns	klarblau	Aug.-Spt.	50	○	Sch, S	—,60
" Rudolf Göthe	dunkel- lawendelblau	Aug.-Spt.	50	○	Sch, S	—,70
" Purpurkönig	purpurblau	Aug.-Spt.	50—60	○	Sch, S	1,—
" Heinrich Seibert	dunkelrosa	September	50—60	○	Sch, S	1,—
" Sonja	silberrosa	Aug.-Spt.	50	○	Sch, S	—,70
" Schöne von Ronsdorf	malvenlila	Aug.-Spt.	50—60	○	Sch, S	—,80
" Rosa von Ronsdorf	rosa	Aug.-Spt.	50	○	Sch, S	—,80
" Roter Zwerg	karminrosa	Aug.-Sep.	30	○	Sch, S, ^	1,10
" Rotfeuer	karminrosa	Spt.-Okt.	60	○	Sch, S	—,70
" ultramarin	dunkelblau	Aug.-Spt.	60—70	○	Sch, S	—,60
dumösus Countess of Dudley	rein rosa	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Dwarf Nancy	hellilarosa	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Dwarf Ronald	leuchtendrosa	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Dwarf Victor	lawendelblau	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Majory	lebhaft rosa	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Lady Henry Meddocks	zartrosa	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,50
" Snow Sprite	rein weiß	Spt.-Okt.	20—30	○	^, S	—,70
hybr. luteus	gelb	August	60—80	○	Sch, S	—,50
ptarmicoides major	weiß	August	60—80	○	Sch, S	—,50
c) Herbstastern						
beste gefüllt blühende Sorten						
nóvi-bélgii Peggie Ballard	lawendelblau	Spt.-Okt.	60	○	Sch, S	—,40
" " Rachel Ballard	rosa	Spt.-Okt.	80—100	○	Sch, S	—,50
" " Snow Drift	halbgef., weiß	Spt.-Okt.	150	○	Sch, S	—,50
" " Queen of Colwall	malvenlila	Spt.-Okt.	120—150	○	Sch, S	—,50
beste einfach blühende Sorten						
nóvi-bélgii						
" " Pink Nymph, grbl.	leuchtendrosa	Spt.-Okt.	120—150	○	Sch, S	—,50
" " Mrs. George Monro	rein weiß	Spt.-Okt.	120	○	Sch, S	—,50
" " Royal Blue	purpurblau	Spt.-Okt.	120—140	○	S, Sch	—,50
" " Sunset	leuchtendrosa	Spt.-Okt.	120—140	○	S, Sch	—,50
kleinblumige Herbstastern						
ericoides Erbkönig	helllila	Spt.-Okt.	120	○	Sch, S	—,40
" Herbstmyrte	weiß	Spt.-Okt.	100	○	Sch, S	—,30
" Schneetanne	rein weiß	Spt.-Okt.	100	○	Sch, S	—,30
nóvae-angliae						
" " W. Bowmann	violettblau	Spt.-Okt.	150	○	Sch, S	—,40
" " Barrs Pink	leuchtendrosa	Spt.-Okt.	120	○	Sch, S	—,50

Astilbe, Prachtspiere

a) früh blühende Astilben (eigen sich zum Treiben)

neue Sorten:						
jap. hybr. „Bonn“	dunkel- karminrosa	Juni	40—50	○-○	S, Sch, t	—,60
" " „Bremen“	ladskarmin	Juni	40	○-○	Sch, S, t	—,60
" " „Europa“	hellrosa	Juni	40—50	○-○	Sch, S, t	—,60
" " „Köln“	scharlach- karmin	Juni	50—40	○-○	Sch, S, t	—,70

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Astilbe (Fortsetzung)						
ältere Sorten:						
jap. hybr. „Deutschland“	weiß	Juni	50	○-○	t, Sch, S	—,60
„ „ „Emden“	lilarosa	Juli	50—60	○-○	S, Sch, t	—,60
„ „ „Möve“	leuchtend rosakarmin	Juni	40—50	○-○	S, Sch, t	—,60
b) andere Sorten:						
Arèndsii Amethyst	violettpurpur	Juli	100	○-○	Sch, S	—,50
„ Anita Pfeifer	lachsrosa	Juli	70—80	○-○	Sch, S	—,60
„ Bergkristall	schneeweiß	Juli-Aug.	80—100	○-○	S, Sch	—,50
„ Brautschleier	schneeweiß	Juli-Aug.	50	○-○	Sch, S	—,60
„ Diamant	schneeweiß	Juni-Juli	90	○-○	Sch, S	—,50
„ Else Schluck	karminrot	Juli	70	○-○	Sch, S	—,60
„ Fanal	dunkelgranatrot	Juli	60—70	○-○	Sch, S	—,80
„ Gertrud Brix	karminpurpur	Juli	70	○-○	Sch, S	—,60
„ Gloria	tiefrosa	Juni-Juli	50—60	○-○	Sch, S	—,50
„ Gloria purpurea	dunkelrot	Juli	90	○-○	Sch, S	—,60
„ Grete Püngel	rosa	Juli-Aug.	80	○-○	Sch, S	—,60
„ Hyazinth	lilarosa	Juli-Aug.	90	○-○	Sch, S	—,50
„ Ilse Haack	schneeweiß	August	100	○-○	Sch, S	—,60
„ Irene Rottsieper	lachsrosa	Juli-Aug.	60	○-○	Sch, S	—,50
„ Lachskönigin	lachsrosa	Juni-Juli	80	○-○	Sch, S	—,50
„ Rubin	dunkelkarmin	Juli-Aug.	100	○-○	Sch, S	—,50
„ Weiße Gloria	rahmweiß	Juli	60	○-○	Sch, S	—,60
chinensis pumila	lilarosa	Aug.-Spt.	20	○-○	Λ, f	—,50
crispa Liliput	hellrosa	Juli-Aug.	15	○-○	Λ, f	—,60
„ Perkeo	dunkelrosa	Juli-Aug.	10	○-○	Λ, f	—,60
simplicifolia alba	weiß	Juli-Aug.	30	○-○	S, Sch	—,60
„ atrorosea	dunkelrosa	August	40—60	○-○	f, S	—,60
„ elegans	dunkelrosa	Juli-Aug.	30	○-○	S, Sch	—,60
„ erecta	leuchtendrosa	Juli-Aug.	30	○-○	S, Sch	—,60
„ salmonea	lachsrosa	Juli-Aug.	30	○-○	S, Sch	—,60
Taquettii superba	purpurlila	Aug.-Spt.	70—80	○-○	S, Sch	—,70
Thunbergii delicata	zartrosa	Juli-Aug.	120	○-○	Sch, S	—,50
„ elegans	zartweiß	Juli-Aug.	120	○-○	Sch, S	—,50
Aubrieta, Blaukissen						
deltoides Dr. Mules	dunkelviolet	April-Mai	5—10	○	Λ, tr, T	—,40
„ Eyrei	blau	April-Mai	5	○	Λ, tr	—,40
„ Feuerkönig, großbl.	rot	April-Mai	5—10	○	Λ, tr, T	—,40
„ Lavender	lawendelblau	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,40
„ Leichterlinii	purpurrosa	April-Mai	5—10	○	Λ, tr	—,40
„ Moerheimii, großbl.	rosa	April-Mai	5—10	○	Λ, tr, T	—,40
„ „Prinzessin Wunderhold“	dunkellila	April-Mai	5—10	○	Λ, tr, T	—,60
graeca superba	leuchtendlila	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,40
tauricola	helllila	April-Mai	5—10	○	Λ, tr, T	—,40
Azorella trifurcata	weiß	Mai	5	○-○	Λ, B	—,40
Bergénia						
cordifolia purpurea	dunkelrot	April-Mai	30	○-○	S, f	—,60
pacifica	rosa	April-Mai	20	○-○	S, f	—,60
Betonica grandiflora (Stachys, siehe S. 42)						
Blechnum spicant (siehe S. 45)						
Boltonia latistachya	weiß	Aug.-Ok.	200	○	S, Sch	—,40
Brunella, Braunelle						
grandiflora alba	rein weiß	Juli-Spt.	15	○-○	Λ, tr-f	—,40
grandiflora rosea	karminrosa	Juli-Spt.	15	○-○	Λ, tr-f	—,40
Webbiana	violett	Juli-Spt.	20	○-○	Λ, tr-f	—,30
Butomus umbellatus, Blumenbinse (siehe S. 52)						



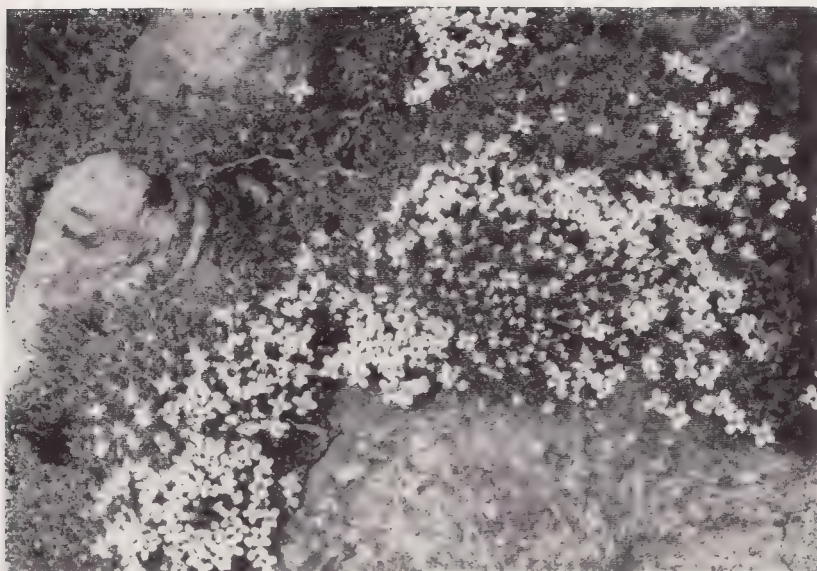
Astilbe Arèndsii „Brautschleier“

(In feuchten, halbschattigen Lagen zeigen alle Astilben ein vorzügliches Wachstum)



Primula Littoniana,

*die Orchideenprimel aus China, liebt halbschattigen, feuchten Standort.
Die Blütenknospen sind dunkelrot und gehen beim Erblühen in
ein leuchtendes Lila über.*



Arenaria tetraquetra

reizender, schwach wachsender Polsterbildner für den sonnigen Teil des Steingartens

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Calluna (siehe S. 49)						
Caltha palustris (siehe S. 52)						
Campänula , Glockenblume						
a) hohe Arten und Formen						
alliariaefolia	mildweiß	Juni-Aug.	50—60	○-○	Sch, S	—,40
barbata (s. Neuaufnahmen S. 9)						
latifolia macrantha	dunkelblau	Juni-Juli	100	○-○	Sch, S, f	—,50
" " alba	rein weiß	Juni-Juli	100	○-○	Sch, S, f	—,60
persicifolia grandifl.	blau	Juni-Juli	100	○-○	Sch, S, f	—,50
" " alba	weiß	Juni-Juli	100	○-○	Sch, S, f	—,50
" „Telham Beauty“ (s. Neuaufnahm. S. 9)						
b) niedr. Arten und Formen						
caespitosa (pusilla), kleinbl. . .	blau	Juni-Juli	10	○-○	^, tr, T	—,40
" alba	weiß	Juni-Juli	10	○-○	^, tr, T	—,40
" Miss Wilmott	hellblau	Juni-Aug.	10	○-○	^, tr-f, T	—,50
carpatica	dunkelblau	Juni-Juli	20	○-○	^, tr, T	—,40
" alba	weiß	Juni-Juli	20	○-○	^, tr, T	—,40
collina	dunkelblau	Juni	10	○-○	^, f, T	—,50
garganica	hellblau	Juli	10	○-○	^, tr, T	—,40
" villösa (Blätter behaart)	hellblau	Juli	5	○-○	^, T	—,40
glomerata acutis (Säml.) . . .	dunkelviolet	Juli	10	○-○	^, tr-f	—,40
Potarskyana	leuchtendblau	Juli-Aug.	10	○-○	^, tr-f, T	—,50
Portenschlagiana	tiefviolet	Mai-Okt.	10	○-○	^, tr, T	—,50
pulla	tiefdunkelviolet	Juli	5	○-○	^, f, T	—,50
puloides	dunkelviolet	Juli-Aug.	15	○-○	^, T	—,50
Raddiana	tiefviolet	Juli	15—20	○-○	^, f	—,60
Raineri vera	porzellanblau	Juli	5—10	○-○	^, tr-f, T	—,70
saxifraga	dunkelviolet	Mai-Juni	10	○-○	^, tr-f, T	—,50

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Campànula (Fortsetzung)						
Stansfeldii	blau	August	10	○-⊖	Λ, tr-T	—,50
turbinata	dunkelblau	Juli-Aug.	20	○-⊖	Λ, f, T	—,50
Waldsteiniana	kbl. lilä	Juli	5	○-⊖	Λ, f, T	—,70
Wilsonii	dunkelviolett	Juni-Juli	15	○-⊖	Λ, f, T	—,40
Carlina acaulis, Wetterdistel	silberglänzend	Juli-Aug.	10—15	○	Λ, tr	—,50
Centaurea , Kornblume						
montana grandiflora	blau	Mai-Juni	40	○	Λ, S, tr	—,40
" rosea	rot	Mai-Juni	40	○	Λ, S, tr	—,40
pulcherrima	rosa	Juli-Aug.	60	○	Λ, S, tr	—,50
Cerastium , Hornkraut						
alpinum lanatum	weiß woll. Bel.	Mai	5	○	Λ, tr, B	—,40
arvense compactum	weiß	Juni	5	○	Λ, tr, B	—,25
Biebersteinii	weiß	Mai-Juni	15	○	Λ, tr	—,30
tomentosum, Columnae	weiß	Mai-Juni	10	○	Λ, tr	—,30
Ceratostigma plumbaginoides .	tiefblau	Aug.-Spt.	15—20	○-⊖	Λ, tr	—,50
hybr. Willmottiae	himmelblau	Juli-Sept.	25—30	○-⊖	Λ, tr	—,60
Chelone barbata, Schildblume (Pentastemon)						
obliqua	dunkelrosa	August	80	○	Sch, S, f	—,60
" alba	rein weiß	August	70	○	Sch, S, f	—,60
Chrysanthemum						
arcticum	weiß	Sept.-Okt.	20—30	○	/	—,40



Corydalis lutea,

der gelbe Lerchensporn, gehört zu den anspruchslosen Steingartenpflanzen



Campänula gargànica

rankende kleine
Zwergglockenblume

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Chrysanthemum						
a) großblumige Sorten		Aug.—Nov.				
indicum Crimson Diana	rotbraungold	früh	60	○	Sch, S	—,50
„ Hammelfänger	braungelb	mittel	100	○	Sch, S	—,50
„ Harvester	gelb mit braunrot	spät	100	○	Sch, S	—,50
„ Herbstkönigin	leuchtendgelb	spät	80	○	Sch, S	—,50
„ Mägdeblick	karminrot	mittel	80	○	Sch, S	—,50
„ Mahnkes Rote	rot	mittel	60	○	Sch, S	—,50
„ Normandie	rosa	früh	50	○	Sch, S	—,50
„ Goaders Crimson	dunkelbraunrot	mittel	70—80	○	Sch, S	—,50
„ Sommerpurpur	dunkelrot	mittel	80	○	Sch, S	—,50
„ Pink Profusion	leuchtendrosa	mittel	50—60	○	Sch, S	—,50
„ September White	schneeweiß	früh	70	○	Sch, S	—,50
„ Source d'or	orangefarbig	spät	100	○	Sch, S	—,50
b) Pomponsorten						
indicum Altgold	goldbronze	mittel	50	○	Sch, S	—,50
„ Anastasia	dunkelkarmin	mittel	50	○	Sch, S	—,50
„ Herbstbrokat	braunrot	mittel	60	○	Sch, S	—,50
„ Frau Wilh Klapdor	rein weiß	früh	40	○	Sch, S	—,50
„ Rehauge	stumpfbraun	spät	90	○	Sch, S	—,50
„ Miss Selby	silberrosa	früh	40	○	Sch, S	—,50
„ Zwergsonne	gelb	früh	40	○	Sch, S	—,50
Einfach blühende Sorten						
indicum Agger	mattgelb	mittel	60	○	Sch, S	—,50
„ Havel	bronzebraun	mittel	60	○	Sch, S	—,50
leucanth., Wucherblume						
„ max. Étoile d'Anvers	weiß, grbl.	Juli-Spt.	80	○	Sch, S	—,50
„ „ Ophelia	rahmweiß	Juli-Aug.	80—90	○	Sch, S	—,60
Tschihatschewii hort.	weiß	Juni	5	○	△, tr, B	—,30
uliginosum	weiß, grbl.	Spt.-Okt.	100	○	Sch, S	—,50
Zawadskii	rosa	Juli	25—30	○	Sch, △	—,50
Chrysopsis villösa, Goldaster						
var. Rütteri	gelb	Juni-Aug.	10—20	○	△, tr	—,50
Cimicifuga, Silberkerze						
cordifolia	rahmweiß	August	80	○-⊖	Sch, S, f	—,70
dahurica, echt!	weiß	Juli-Aug.	100—120	○-⊖	Sch, S, f	,80

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Cimicífuga (Fortsetzung)						
japónica acerina	weiß	Spt.	100	○-○	Sch, S, f	—,60
racemosa	weiß	August	100—120	○-○	Sch, S, f	—,70
simplex „Armleuchter“	weiß	Oktober	100	○-○	Sch, S, f	—,90
Clematis (siehe Kletterpflanzen, S. 48)						
Còchicum (siehe S. 46)						
Convallària , Maiblume						
majalis, 10 Pflanzkeime	weiß	Mai	15	⊖-○	S Sch,	—,40
„ 10 Blühkeime						—,70
Coreòpsis , Mädchenauge						
lanceolata Golden Queen	goldgelb	Juli-Aug.	50	○	Sch, S	—,40
rósea	hellrosa	Aug.-Spt.	20	○	Λ, tr	—,30
verticillata	hellgelb	Juli-Spt.	60	○	Sch, S	—,50
Cortúsa Matthioli, Wunderglöckchen	karminrot	Mai-Juni	15	⊖	Λ, f	—,50
Corýdalis , Lerdensporn						
cheilanthifolia	gelb	April-Mai	20	○-○	Λ, f	—,50
lutea	gelb	Juli-Spt.	20	○-○	Λ, tr-f, T	—,40
„ alba	weiß	Juli-Spt.	20	○-○	Λ, tr-f, T	—,50
nobilis (siehe Neuaufnahmen Seite 9)						
sólida (siehe S. 46)						
Cotoneàster (siehe S. 50)						
Cótula squallida, Zwergkamille,						
moosartige, braungüne Blätter			5	⊖-○	Λ, B, f	—,30
dioica, grüne Polster			5	⊖-○	Λ, B, f	—,30
Cotylèdon drysantha, Nabelkraut						
simplicifolia	gelb	Juli	15—20	○	Λ, tr	—,40
Cràmbe cordifolia, Riesenschleierkraut	weiß	Juni	150—200	○	Sch, S	—,70
Crèpis aurea, Pippau	orangerot	Mai-Aug.	15	○	Λ, tr	—,40
Crócus (siehe S. 46)						
Crucianèlla stylösa	rosenrot	Juni-Juli	15	○-○	Λ, tr	—,40
Cýclamen , Alpenveilchen (s. S. 46)						
Cýtissus (siehe S. 50)						
Dàphne , Seidelbast (siehe S. 50)						



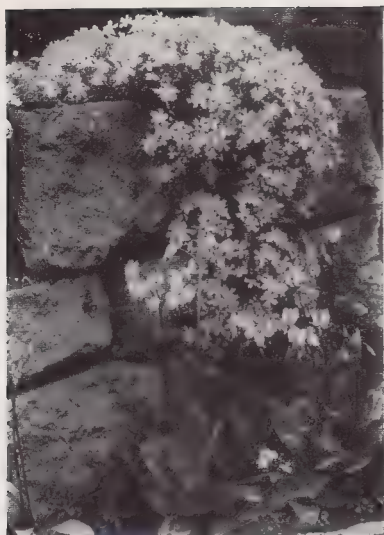
Cýclamen neapolitanum,
vollständig winterhartes Alpen-
veilchen als Spätblüher für den
schattigen Teil des Steingartens

Geranium ibëricum platypétalum,

*dieses blauviolette Wildgeranium ist
auch in schattiger, trockener Lage
noch ein dankbarer Blüher*



N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Delphinium, Rittersporn						
Neuere Sorten:						
hybr. Baldur	kobaltblau	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,80
" A. Dürer	opalblau	Juli-Sept.	100	○	Sch, S	—,80
" Dein blaues Wunder . . .	dunkelazurblau	Juni-Juli	150-175	○	Sch, S	4,—
" Gletscherwasser	eisblau	Juli-Sept.	150-200	○	Sch, S	2,50
" Havelland	kornblumenblau	Juli-Sept.	160	○	Sch, S	1,—
" Kirchenfenster	schwarzblau	Juni-Juli	150-175	○	Sch, S	2,50
" Leuchtturm	leucht. hellbl. mit schwarzgr. Mitte	Juli-Sept.	150	○	Sch, S	1,50
" Nachthorn (siehe Neuaufnahmen Seite 9)						
" Purpurritter	enzianblau mit purpurviolett	Juli-Sept.	150	○	Sch, S	2,—
" Tropennacht (siehe Neuaufnahmen Seite 9)						
" atropurpureum Phönix . .	violett	Juli	50	○	Sch, S	—,90
" " Tannhäuser	dunkelviolett	Juni-Sept.	50	○	Sch, S	1,—
Ältere gute Sorten:						
Belladonna hybr. Arnold Böcklin	enzianblau	Juli-Sept.	100	○	Sch, S	—,60
" " Berliöingen	dklviolettblau	Juli-Sept.	100	○	Sch, S	—,60
" " Capri	hellblau	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,70
" " Dan Leno	hellkobaltblau	Juli-Sept.	100	○	Sch, S	—,70
" " Lamartine	dunkelblau	Juli-Sept.	80	○	Sch, S	—,70
" " Moerheimii	schneeweiß	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,70
" " Tankred	marineblau	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,70
grandifl. chinëse Blauer Zwerg	leuchtendblau	Juli	40	○	Sch, S	—,50
Hybriden o. N.	helldunkelblau	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,50
Diänthus, Nelke						
alpinus	karminrosa	Mai-Juni	10	○	^, tr	—,70
caësius compactus	leuchtendrosa	Mai-Juni	10	○	^, tr	—,40
" splëndens	rein rosa	Mai-Juni	5-10	○	^, tr	—,40
deltoides splëndens	karminrot	Juni-Juli	15	○	^, tr	—,40
micrölepis	rot	Mai-Juni	10	○	^, tr, T	—,70
neglectus	karminrot	Mai-Juni	10	○	^, tr, T	—,50
petraëus	weiß-hellrosa	Juni-Juli	10	○	^, tr, T	—,50
suavis, Duftnelke	blendendweiß	Mai-Juni	20	○	^, tr	—,40
Dicentra, Fliegendes Herz (fälschlich Dicytra)						
formösa	rosa	Mai-Juni	15-20	○-○	^, f	—,40
spectabilis	rosa	April-Juni	60	○-○	t Sch, S	—,60



Kriechende Polsterphlox
und die zierliche Götterblume mit aspenveilchen-
ähnlichen Blüten an der Trockenmauer

Gentiana septemfida var. Lagodechiana
ein sehr reich blühender, leuchtendblauer Enzian
für feuchten, halbschattigen Standort

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wend- ung	Preis je St. RM.
Dictamnus , Diptam, albus (D. fraxinella)	rosarot	Mai-Juni	70	○-Θ	S, tr	—,70
Digitális , Fingerhut purpurea var. gloxiniaefl.	weiß=rot	Juni-Juli	120–150	○-Θ	☉, f, S	—,40
Dodecatheon , Götterblume meadia=Hybriden	weiß=karminrot	Mai	50	Θ-○	Λ, f, S	—,60
Doronicum , Gemswurz caucasicum	goldgelb	April	40	○-Θ	t, Sch, Λ, S	—,40
cordifol. (D. columnae)	goldgelb	April-Mai	50–60	○-Θ	Sch, Λ, S	—,40
plantagineum excelsum	gelb	Mai	60–70	○-Θ	Sch, S	—,40
Douglasia , Goldprimel Vitaliana (Arctia Vital.)	goldgelb	April	5	○	Λ, tr, T	—,60
Draba , Hungerblümchen aizoides	leuchtendgelb	März-April	5	○	Λ, tr, T	—,40
aizoon (D. Haynaldii), grbl.	gelb	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,50
armata	leuchtendgelb	März-April	5	○	Λ, tr, T	,50
Dedeana	rein weiß	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,50
olympica brunifolia	hellgelb	April-Mai	5	○	Λ, tr	—,40
„ diversifolia	gelb	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,40
rigida (dicranoides)	dunkelgelb	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,50
scabra	goldgelb	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,40
repens	hellgelb	August	5	○	Λ, tr, T	—,40
Dryas , Silberwurz octopetala, großbl.	weiß	Mai-Juni	10	○	Λ, tr, T	—,60
„ lanata (beh. Blätter)	weiß	Mai-Juni	10	○	Λ, tr, T	—,60
Suendermannii	zartgelb	Mai-Juli	10	○	Λ, tr, T	—,70
Dryopteris (s. S. 45)						
Echinops ritro, Kugeldistel	leuchtendblau	Juli-Aug.	120	○	S, Sch, tr	—,50
humilis	dunkelblau	Juli-Aug.	100–120	○	S, Sch, tr	—,60
Edraianthus (s. Hedraeanthus)						

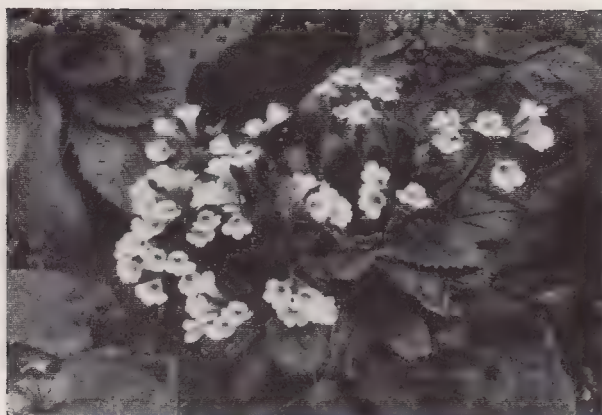
N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Élymus (siehe S. 48)						
Epimedium , Elfenblume						
alpinum	violettrot	April-Mai	20	○-Θ	Λ, f	—,50
Musschianum niveum	schneeweiß	April-Mai	15—20	○-Θ	Λ, f	—,50
pinnatum elegans (= E. sulphureum)	gelb	April-Mai	20	○-Θ	Λ, f	—,60
Eranthis , Winterling (siehe S. 46)						
Eremurus , Steppenlilie						
Bungei	kanariengelb	Juni-Juli	150	○	S, tr	3,—
himalaicus	weiß	Mai-Juni	200	○	S, tr	3,50
robustus	rosa	Mai-Juni	250	○	S, tr	4, —
Erica (siehe S. 49)						
Erigeron , Berufkraut						
aurantiacus	orangebraun	Juni-Juli	30	○	Sch, S	,50
hybr. Sommerneuschnee	weiß	Juli-Aug.	60	○	Sch, S	—,50
mesagrande speciosus	tiefblau	Juni-Juli	40—50	○	Sch, S	—,50
Quakeress	mattrosalila	Juli-Spt.	60	○	Sch, S	—,50
speciosus semiplenus	lawendelblau	Juni-Aug.	50	○	Sch, S	—,50
„ Wuppertal	halbgelb, lila	Juli	60—70	○	Sch, S	—,70
Érinus , Leberbalsam						
alpinus	rötlichblau	Mai-Juni	10	○	Λ, tr	—,40
„ Dr. Hähnle (s. Neuaufnahmen S. 9)						
Eriophyllum						
caespitosum	goldgelb	Juni-Aug.	20	○	Λ, tr	—,40
Eryngium , Edeldistel						
hybr. Juwel	stahlblau	Juni-Juli	70	○	Sch, S, tr	—,70
Erysimum , Schotendotter						
ochroleucum	zitronengelb	Mai-Juni	15	○	Λ, tr	—,40
pulchellum	dottergelb	Mai-Juni	15	○	Λ, tr	—,40
Eulalia (Miscanthus), (siehe S. 48)						
Eupatorium , Wasserdost						
cannabinum fl. pl.	dunkelrosa	Aug.-Spt.	120	○	Sch, S	—,40
Euphorbia , Wolfsmilch						
capitulata	gelborange	Mai-Juni	6—8	○	Λ, tr	—,60
epithymoides (polydroma)	leuchtendgelb	Mai	30	○	Λ, tr-f	—,50
myrsinites, Blätter blaugrün	gelb	Mai	10	○	Λ, tr-f	—,50
Evonymus radicans (siehe S. 50)						
Festuca (siehe S. 48)						
Filipendula (Spiraea), Spierstaude						
hexapetala (= Spiraea filipendula)						
fl. pl., gefüllt	weiß	Juni	20—30	○-Θ	Λ, f, S	—,50
ulmaria fl. pl., gefüllt	weiß	Juli	80	○-Θ	Sch, S, f	—,40
Fritillaria meleagris (siehe 4. Teil: Knollen- und Zwiebelgewächse, S. 47)						
Fuchsia , winterharte Arten (s. S. 50)						
Funkia (siehe Hosta S. 27)						
Gaillardia , Kokardenblume						
aristata (grandiflora) hybr.	rot mit gelb	Juni-Okt.	50—60	○	Sch, S	—,40
„ hybr. Burgunder	leucht.-weinrot	Juni-Spt.	60—80	○	Sch, S	—,40
Gentiana , Enzian						
acaulis	tiefblau	April-Mai	5	○-Θ	Λ, f	—,70
asclepiadea	dunkelblau	Juli-Sept.	40—50	Θ	Sch, S, Λ	—,70
„ alba	rein weiß	Juli-Sept.	30—40	Θ	Λ, S	—,80
Farreri	hellblau	September	5	○-Θ	Λ, f	1,50
septemfida Lagodechiana	leuchtendblau	Aug.-Spt.	10	○-Θ	Λ, f	—,70
verna	dunkelblau	Mai	5	○-Θ	Λ, f	—,90

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Geranium, Storchschnabel						
grandiflorum	dunkelblau	Mai-Juni	30—40	○	S, △, tr	—,50
ibéricum platypetalum	leuchtend=	Mai-Juli	60	○	△, tr, S	—,40
sanguineum album	blauviolett	Mai-Aug.	30	○	△, tr, S	—,40
cinereum subcaulescens splendens	rein weiß	Juni-Juli	15	○	△, tr, S	—,60
Géum, Nelkenwurz						
Borisii	orangescharlach	Mai-Aug.	30	○	S, △, tr	—,50
coccineum (sibiricum)	mennigerot	Mai-Juni	30	○	S, △, tr	—,50
hybr. Fire Opal, grbl., gef.	dunkelorange	Juli	40—50	○	S, △, tr	—,70
„ Prinzess Juliana	gef. orange	Juli	40—50	○-Θ	S, Sch	—,90
montanum	goldgelb	Mai-Juli	20—30	○	S, △, tr	—,50
„ Heldreichii	ziegelrot	Mai-Juni	30	○	S, △, tr	—,40
Globularia, Kugelblume						
angustifolia	blau	Juni-Juli	20	○	△, tr, B	—,40
cordifolia meridionalis	blau	Juni	10	○	△, tr, B	—,40
Gypsophila, Schleierkraut						
paniculata einfach	weiß	Juni-Juli	70	○	Sch, S	—,40
„ fl. pl., gefüllt	weiß	Juni-Juli	70	○	Sch, S	—,80
„ Ehrlei (Brist. Fairy)	gef. weiß	Juni-Aug.	90	○	Sch, S	—,90
hybr. Rosenschleier	rosa gefüllt	Juni-Aug.	20—30	○	△, tr, Sch, S	—,70
repens	weiß	Juni-Juli	10	○	△, tr	—,40
„ rosea	rosa	Juni-Juli	10	○	△, tr	—,40
Haberlea Ferdinandi-Coburgi	helllila	Juni-Juli	10	○-Θ	△, f	1,—
rhodopensis	großbl., weißlila	Juni-Juli	10	Θ-○	△, f	—,90
Hacquetia epipactis, Schaftdolde	gelb	April-Mai	10—20	○-Θ	△, f	—,50
Harpalum (siehe Helianthus)						
Hedera (siehe S. 51)						
Hederaanthus (Edraianthus)						
Büschelglocke						
pumilio	dunkellila	Mai-Juni	5	○	△, tr	—,70
serpyllifolius	tiefblauviolett	Juni	5	○	△, tr	—,70
Helénium, Sonnenbraut						
hybr. Baronin Linden	dunkelbraun	Aug.-Spt.	100	○	S, Sch	—,60
„ coccineum-bruneum	dunkelscharlach	Aug.-Spt.	120	○	S, Sch	—,50
„ gaillardiflorum	mit braun	Aug.-Spt.	120	○	S, Sch	—,50
„ Goldene Jugend	braun mit gelb	Juli-Sept.	80	○	S, Sch	—,70
	goldgelb					



**Epimedium Musschianum
niveum**, als Bodenbedeckung
zur Ausschmückung schattiger
und halbschattiger Gartenteile
vorzüglich geeignet

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Heliñium, Sonnenbraut (Forts.)						
hybr. Crimson Beauty	bronzekarmin	Juli-Aug.	60	○	Sch, S	—,50
„ Moerheim Beauty	leuchtendrot	Juli-Aug.	60—70	○	S, Sch	—,70
„ Wesergold	zitronengelb	Juli-Aug.	60—80	○	S, Sch	—,60
„ Windley	gelbbrunze	Juli-Aug.	70—80	○	S, Sch	—,60
autumnale Garten Sonne	goldgelb	Aug.-Spt.	150	○	S, Sch	—,50
„ Riverton Gem	goldlackrot	Aug.-Spt.	150	○	Sch, S	—,50
„ superbum rubrum	braunrot	Aug.-Spt.	150	○	Sch, S	—,50
nudiflorum Julisonne	goldgelb mit schwarzbraun	Juli-Aug.	90	○	Sch, S	—,40
Heliñthum, Sonnenröschen						
alpêtre	einfach gelb	Juni-Juli	10—15	○	△, tr, T	—,50
Chamoix, einfach	lachsbeige	Juni-Okt.	25	○	△, tr, T	—,40
Orange Queen, einfach bl.	orange	Juni-Okt.	15—25	○	△, tr, T	—,40
amabile fl. pl. Rubin, gef.	dunkelrot	Juni-Okt.	25	○	△, tr, T	—,40
„ fl. pl. sulphureum, gef.	gelb	Juni-Okt.	25	○	△, tr, T	—,40
Rose Queen	einfach rein rosa	Juni-Okt.	20—25	○	△, tr, T	—,40
Heliñthus, Sonnenblume						
rigidus Miss Melish . . 5 Keime	goldgelb	August	150	○	Sch, S	—,40
salicifolius	gelb	Sept.-Okt.	150—200	○	Sch, S	—,60
Heliöpsis, Sonnenaue						
scabra fl. pl., gefüllt	goldgelb	Juli-Sept.	50—60	○	Sch, S	—,60
„ E. Ladhams, einfach bl.	gelb	Juli-Sept.	120	○	Sch, S	—,50
Helléborus, Christrose						
Hybriden	weiß-rot	März-April	20—30	○-⊖	△, t, f	—,80
niger	schneeweiß	Dez.-März	20	○-⊖	△, t, f	1,—
„ maximus	rein weiß	Okt.-März	20	○-⊖	Sch, S, △, f	1.10
Heloniöpsis japonica	leuchtendrosa	April	10—15	⊖	△, S, f	—,70
Hemerocallis, Tagilie						
Aureole	dunkelorange	Juni	50	○	Sch, S, f	—,60
citrina	zitronengelb	Juli-Aug.	70	○	Sch, S, f	—,90
fulva	bräunlichorange	Juli-Aug.	80—100	○	Sch, S, f	—,50
„ (Kwanso) fl. pl.	braunrot mit orange	Juli-Aug.	80	○	Sch, S, f	—,60
Middendorffii (Dr. Regel)	orange gelb	Mai-Juni	50	○	Sch, S, f	—,50
Hepatica, Leberblümchen						
triloba (mehrköpfig)	hell-dunkelblau	März-April	10	○-○	△, B, tr-f	—,40
„ rubra (rosea)	rosarot	März-April	10	○-○	△, B, tr-f	—,60
„ alba	rein weiß	März-April	10	○-○	△, B, tr-f	—,70
„ rubra plena (gefüllt)	rot blühend	März-April	10	○-○	△, B, tr-f	—,80
Heracléum giganteum	weiß	Juni-Juli	150-200	○-⊖	Sch, S	—,60
Heuchera, Purpurglöckchen						
sanguinea	rosarot	Juni-Aug.	40	○-⊖	Sch, S, f	—,40
hybr. Feuerregen	leuchtendrot	Juni-Aug.	40	○-⊖	Sch, S, f	—,60
„ Kleeberger	zinnoberrot	Juni-Juli	30—40	○-⊖	Sch, S, f	—,60
„ Titania	lachsrosa	Juni-Juli	40—50	○-⊖	Sch, S, f	—,60
Hieracium, Habichtskraut						
aurantiacum	orangerot	Juli-Sept.	30	○	△, S, tr	—,25
pilosella, gef.	zitronengelb	Juni-Juli	15—20	○	△, tr	—,25
rubrum	braunrot	Juli-Sept.	25—30	○	△, S, tr	—,30
villösium (s. Neuaufnahmen S.10)						
Hippuris, Tannenwedel (s. S. 52)						
Horminum, Drachenmaul						
pyrenaicum	purpurlila	Juni-Juli	20	⊖-○	△, f	—,40
Hösta, Funkie, Herzlilie						
coerulea (ovata)	lila	Juli-Aug.	30—40	○-⊖	S, tr-f	—,40
jap. undulata vittata	Blätter weißbunt	Juli-Aug.	25—30	○-○	S, E	—,50
Sieboldiana	blaugr. Blätter	Juli-Aug.	20—30	○-⊖	S, E	—,50



Habèrlea
Ferdinàndi-Cobùrgi
*unentbehrliche Steingartenpflanze
für den schattigen Steingartenteil*

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Houstónia serpyllifolia	himmelblau	Mai-Juni	10	☉-☉	Λ, f	—,50
Hutchinsia, Gamskresse alpina	weiß	Mai-Juni	10	○	Λ, tr	—,40
Hypericum, Johanniskraut						
Moserianum (schönste Art mit großen schalenförmigen gelben Blumen) (s. S. 51)						
Iberis, Schleifenblume						
semperv. Elfenreigen, grbl. . .	weiß	April-Mai	20	○-☉	Λ; tr-f	—,40
„ Schneeflocke, großbl. . .	weiß	April-Mai	15	○-☉	Λ, tr-f	—,40
„ Weißer Zwerg, klbl. . .	weiß	April-Mai	10	○-☉	Λ, tr-f	—,40
Incarvillea, Trompetenblume						
grandiflora, großblumig . . .	rosarot	Mai-Juni	20	○	Λ, tr-f	—,50
Inula, Alant						
ensifolia	gelb	Juli-Aug.	15—20	○	Λ, tr	—,40
Iris, Schwertlilie						
a) weiße Farbentöne						
germanica Mrs. H. Darwin .	weiß	Mai-Juni	50	○	Sch, S, tr	—,40
„ Rheinfels	weiß mit blau	Mai-Juni	60—70	○	Sch, S, tr	1,—
„ Toelleturm	weiß mit violett		60—70	○	Sch, S, tr	—,60
b) rosafarbene Sorten:						
„ Lichtros	lichtrosa	Mai-Juni	80—100	○	Sch, S, tr	—,60
„ Folkwang	mit weinrot	Mai-Juni	100	○	Sch, S, tr	—,40
„ Mrs. Alan Gray	zartrosa	Mai-Juni	80—90	○	Sch, S, tr	—,50
„ Rheingauperl	rein rosa			○	Sch, S, tr	—,50
„ lachs				○	Sch, S, tr	1,60
„ Rheinsage	mit cremegold	Mai-Juni	80	○	Sch, S, tr	—,50
„ Rota	karmirosa	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,50
c) gelbe Sorten:						
„ Flammenschwert	gelb mit braun	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,80
„ Fylla	hellgelb	Mai-Juni	50—60	○	S, Sch, tr	—,90
„ Goldvliess	mit braun			○	Sch, S, tr	—,50
„ Goldgelb	goldgelb	Mai-Juni	50	○	Sch, S, tr	—,50
„ mit rotbraun				○	Sch, S, tr	—,50
„ Iriskönig	zitronengelb	Mai-Juni	70	○	Sch, S, tr	—,50
„ mit braun				○	Sch, S, tr	—,50
„ Maori King	goldgelb mit	Mai-Juni	50	○	Sch, S, tr	—,50
„ schwarzbraun				○	Sch, S, tr	—,60
„ Pfauenfeder	hellgelb mit blau	Mai-Juni	40	○	Sch, S, tr	—,60
d) blaue und violette Farbtöne:						
„ Archevêque	violett mit samturpur	Mai-Juni	50—60	○	Sch, S, tr	—,60



Heloniopsis japonica,
winterhartes Liliengewächs mit
karminrosafarbigen Blüten im
April; liebt schattigen Standort

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Unget. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
İris (Fortsetzung)						
germanica Eckesachs	zartblau mit violett	Mai-Juni	70—80	○	Sch, S, tr	—,40
„ La Beauté	himmelblau	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,50
„ Pollux	hellblau	Mai-Juni	80	○	Sch, S, tr	—,50
„ Riese von Könnern . . .	hellblau	Mai-Juni	120	○	Sch, S, tr	—,50
„ Brising	gelb mit purpurviolett	Mai-Juni	100	○	Sch, S, tr	—,90
„ Caprice	weinrotviolett	Mai-Juni	40—50	○	Sch, S, tr	—,40
„ Fürstin Lonyay	violentlila	Mai-Juni	100	○	Sch, S, tr	—,50
„ Norrāna	lichtblau mit violett	Mai-Juni	90	○	Sch, S, tr	1,40
„ Rheinnixe	rein weiß mit veilchenblau	Mai-Juni	100	○	Sch, S, tr	—,50
„ Rheintraube	lawendelblau mit purpurviolett	Mai-Juni	80—90	○	Sch, S, tr	—,60
interrēgna Frithjof	lawendel- mit veilchenblau	Mai	50—60	○	Sch, S, tr	—,40
laevigata (Kaempferi) hybr.	versch. Farben	Juni-Juli	60—80	○	Sch, S, f	—,60
orientalis	blau	Juni-Juli	60—80	○	Sch, S, tr	—,40
„ Snow Queen	weiß	Juni-Juli	60—80	○	Sch, S, tr	—,40
pallida fol. var. (gelbbuntes Laub)	blau	Juni-Juli	90	○	Sch, S, tr	1,—
pseudacorus	gelb	Mai-Juni	100	○	Sch, S, f	—,40
pumila atropurpurea	purpurviolett	April-Mai	15	○	^, Sch, tr	—,40
„ citrea	zitronengelb	April-Mai	15	○	^, S, tr	—,40
„ coerulea	hellblau	April-Mai	15	○	^, S, tr	—,40
„ cyanea	dunkelviolett	April-Mai	15	○	^, S, tr	—,40
„ Die Braut	cremeweiß	April-Mai	15	○	^, S, tr	—,40
„ excelsa	ockergelb	April-Mai	15	○	^, S, tr	—,40
„ formosa	dunkel- veilchenblau	April-Mai	20	○	^, S, tr	—,40
„ Schneekuppe, großbl. . .	rein weiß	April-Mai	20	○	^, S, tr	—,50
Reichenbachii	zartgelb	April-Mai	20	○	^, tr, S, t	—,50
reticulata (s. S. 47)						
sibirica	hellblau	Juni	80	○	Sch, S	—,40
Susiana, Dame in Trauer (s. Knollen- und Zwiebelgewächse S. 47)						
Jasminum (s. S. 48)						
Jeffersonia dubia	lichtblau	April	15—20	⊖—⊕	^, f	1,20
Kniphofia, Fackellilie (Tritoma)						
hydr. Expreß	orangerot	Juni-Juli	80	○	Sch, S, f	—,60
„ Royal Standard	gelb mit orange	Juni-Sept.	80—100	○	Sch, S, f	1,—
uvaria grdf. (aloides), echt!	rot	Aug.-Okt.	100	○	Sch, S, f	—,80



Erythronium,

die Hushezhennililie, ist leider ein seltener Gast im halbschattigen Teil unserer Steingärten geworden

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Standort	Verwendung	Preis je St. RM.
Lámium, Ziertaubnessel maculátum argenteum		Mai-Juni	10	○-○	Λ, tr f	—,40
Làthyrus, Wicke latifólius (s. S. 48) vérnus (Orobis vérnus)	violett-lila	April-Mai	25	○-○	Λ, B, f	—,40
Lavándula, Lawendel latifólia (véra)	lila	Juli-Aug.	30	○	S, Λ, tr, T	—,40
Lèdum palústre (s. S. 49)						
Leontopódium, Edelweiß alpínum	weiß	Juli	15	○	S, Λ, tr	—,40
sibiricum (großblumig)	weiß, wollig	Juni-Juli	15	○	S, Λ, tr	—,40
Leucánthemum (s. Chrysánthemum S. 21)						
Leucóium (s. S. 47)						
Lewisía, Auferstehungspflanze cotylèdon	weiß m. Karminstreifen	Juni-Juli	10	○	Λ, tr	—,90
Liátris spicàta, Prachtscharte . .	violett-purpur	Juli-Okt.	50	○	S, Sch, f	—,50
Linària alpína	blauviolett	Juli-Aug.	10	○	Λ, tr, ☺	—,40
„ pallída, Leinkraut	violett	Mai	5	○-○	Λ, tr	—,40
Línium, Lein, capitátum	goldgelb	Juni-Juli	15—20	○	S, Λ, tr	—,70
narbonnèse	himmelblau	Juni-Juli	40—50	○	Sch, tr	—,70
Lithospèrmum Heavenly Blue . .	enzianblau	Juni	5—10	○	Λ, tr	—,70
Lòtus corniculátus fl. pl. . . .	goldgelb gef.	Juli-Aug.	15—20	○	B, tr, T	—,40
Lupinus, Lupine polyphýllus supèrbus	blau	Juli-Aug.	100	○	Sch, S, tr	—,40
„ álbus	weiß	Juli-Aug.	100	○	Sch, S, tr	—,40
„ róseus	rosa	Juli-Aug.	100	○	Sch, S, tr	—,50
Lùzula (siehe Ziergräser S. 48)						
Lýchnis, Lichtnelke chalcedónica	scharlachrot	Juni-Juli	70	○	Sch, S, tr	—,40
viscària (siehe Viscària viscòsa S. 44)						
Lysimáchia nummulària, (Pfennigkraut)	goldgelb	Juli-Aug.	5	○-○	Λ, tr-f	—,25
Lýthrum, Weiderich salicària Rosakönigin	lachsrosa	Juli-Sept.	100	○	Sch, S, tr	—,40
Macrotómia (siehe Arnébia)						
Macleaya (Boccònia) cordàta	weiß	Aug.-Spt.	200	○	S, tr-f	—,50



**Oenothera
missouriensis,**

*kriechende Nachtkerzenart mit
großen schwefelgelben Blumen
von Juni bis September*

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wen- dung	Preis je St. RM.
Megásea (siehe Bergénia S. 18)						
Mertensia edioïdes	kobaltblau	Juni-Aug.	15—20	○-⊖	Λ, f	—,50
Mimulus, Gauklerblume						
luteus X cúpreus	dunkelorange	Mai-Aug.	20	○	Λ, f, T	—,40
Bee's Dazzler	dunkelrot	Mai-Aug.	10—15	○	Λ, f, T	—,50
Minuàrtia (Alsine)						
juniperina	weiß	Mai-Juli	10—15	○	Λ, tr	—,50
laricifólia	rein weiß	Juli-Aug.	10	○	Λ, tr	—,40
Miscànthus (siehe S. 48)						
Molínia (siehe S. 48)						
Mòltkia petraea	himmelblau	Juni-Juli	20—25	○	Λ, tr, T	—,80
Monàrda, Bienenbalsam						
dídyma Cambridge Scarlet . .	scharlachrot	Juli-Aug.	100	○	Sch, S	—,50
" Kelmiana	violettrot	Juli-Aug.	70-100	○	Sch, S	—,50
Muscàri (siehe S. 47)						
Myosòtis, Vergißmeinnicht						
rupícola edtl	azurblau	Mai	10	○	Λ, f	—,40
Narcissus triándrus álbus (siehe 4. Teil: Knollen- und Zwiebelgewächse, S. 47)						
Népeta, Katzenminze						
Mussini	helllila	Juli-Aug.	30	○	Λ, tr	—,30
Nùphar lùteum (siehe S. 52)						
Nymphaea (siehe S. 52)						
Oenothera, Nachtkerze						
glauca (glabra)	goldgelb	Juli	40—50	○	S, tr	—,50
missouriensis	schwefelgelb	Juli-Sept.	20	○	Λ, tr, T	—,50
Omhalòdes, Gedenkemein						
vèrna	blau	April-Mai	15	○-○	Λ, f	—,40
Opùntia rodàntia salmónea						
(winterharte Kaktée für den Stein- garten mit großen lachsfarbenen Blumen während des Sommers)		Juni-Aug.	15	○	Λ, tr, T	1,20
Origanum vulg. compàctum . .	hellpurpur	Juli-Sept.	15—20	○	Λ, tr	—,30
Órobùs (s. Làthyrys S. 30)						
Óxalis adenophýlla	leuchtendrosa	April-Mai	5	○	Λ, tr, T	—,50
Pachysàndra terminàlis	weißlich	April	25	○-○	B, Λ	—,60
terminàlis, fol. var.	weißbuntblättrig	April	20—25	○-○	B, Λ	—,60



Inula ensifolia,
der Alant, mit leuchtendgold-
gelben Blumen im August-Sept.

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Paeonia, Pfingstrose gefüllte Sorten:						
albiflora Felix Crousse	weinrot	Juni	70—90	○	Sch, S	1,20
„ festiva maxima	rein weiß	Juni	70—90	○	Sch, S	1,20
„ Mad. Charl. Levêque	zartfleischfarb.	Juni	80	○	Sch, S	1,20
„ Mr. Martin Cahucak	blutrot	Juni	70	○	Sch, S	2,40
„ Triomphe de l'exposition de Lille	silberrosa	Juni	70	○	Sch, S	1,20
„ Solfatare	weiß, Füllung schwefelgelb	Juni	70	○	Sch, S	1,50
„ Wiesbaden	lachsrosa	Juni	70	○	Sch, S	2,25
Papaver, Mohn						
alpinum	weißorange	Juni-Juli	10—15	○	Λ, tr, T	—,40
nudicaule	weißorange	Mai-Juni	20—30	○	Sch, Λ, tr	—,40
orientale Goliath	scharlachrot	Mai-Juli	80—100	○	Sch, S	—,50
„ Orankekönig	orangescharlach	Mai-Juli	70—80	○	Sch, S	—,50
„ Peter Pan	kirschrot	Mai-Juni	30	○	Sch	—,60
Paradisea liliastrium giganteum .	schneeweiß	Mai-Juni	50—60	○	Sch, S	—,70
Paronychia, Mauerraute	silbergraues Laub	Juni	5	○	Λ, tr	—,30
argentea	weiß	Juni	5	○-○	Λ, tr	—,30
serpyllifolia						
Parthenocissus (Ampelopsis) (siehe S. 48)						
Patrinia triloba, Goldbaldrian .	leuchtendgelb	Juli	15—20	○-○	Λ, f	—,60
Pentastemon, Bartfaden						
barbatus coccineus	scharlachrot	Juli	100	○-○	Sch, S	—,40
confertus	violett	Juni-Juli	15—20	○	Λ, tr	—,40
fruticosus hybr.	lila	Juni	20—30	○	Λ, tr, T	—,60
hybr. „Andenken an Hahn“ (vollständig winterhart!)	weinrot mit hell. Schlund	Juni-Sept.	50—60	○	Sch, S	—,60
Petasites niveus, Pestwurz . . .	weiß	März-April	20	○-○	f	—,40
Phlox, Flammenblume						
amoena	magentarot leuchtend- purpurrosa	April-Mai	10	○	f, tr	—,40
Aréndsii Hanna	violett	Mai-Juni	40—60	○	Sch, S	—,50
„ Marianne	hellblau	Mai-Juni	40—60	○	Sch, S	—,50
divaricata (canadensis)	leuchtendblau	April-Mai	20	○	Sch, Λ	—,50
„ Schloß Burg	rein weiß	April-Mai	20	○	Sch, Λ	—,50
„ Schneeteppich	rosa-lila	April-Mai	5—10	○	Λ, tr	—,50
Douglásii hybr.						

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Phlox (Fortsetzung) paniculata (decussata)						
a) weiße Sorten:						
Frau A. Budner	schneeweiß	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,40
Graf Zeppelin	weiß mit blutrot. Auge	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,50
Mia Ruys	schneeweiß	Aug.-Spt.	50—60	○	Sch, S	—,50
Schwerins Flagge	weiß,	Aug.-Spt.	90—100	○	Sch, S	—,60
Septemberschnee	rosa gestreift weiß	Sept.	90—100	○	Sch, S	—,80
Sommerkleid	weiß mit rotem Auge	Aug.-Spt.	90	○	Sch, S	—,40
b) rosafarbige Sorten:						
Elisabeth Campbell	ladisrosa	Aug.-Spt.	70	○	Sch, S	—,40
Rosenkavalier	rosenrot	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,50
Südlit	ladiskarmin	August	80—100	○	Sch, S	—,60
Wiking	rein rosa	Aug.-Spt.	100	○	Sch, S	—,50
Würtembergia	karminrosa	Aug.-Spt.	60	○	Sch, S	—,40
c) rote Farbtöne:						
Adolf Adorno	leuchtend= orangerot	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,60
Erntefeuer	ladisorange	Aug.-Spt.	100	○	Sch, S	—,80
Feuerbrand	orangescharl.	Aug.-Spt.	100	○	Sch, S	—,50
Hindenburg	leuchtend= kirschrot	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,50
Leo Schlageter	scharlach= karmin	Aug.-Spt.	100	○	Sch, S	—,50
Saladin	leuchtend= orangescharl.	Aug.-Spt.	90	○	Sch, S	—,50
Spätrot	zinnberrot	Sept.	90—100	○	Sch, S	—,80
d) blaue und violette Farben						
Caroline v. d. Bergh	leuchtendblau	Aug.-Spt.	60—70	○	Sch, S	—,50
Le Mahdi	tiefdunkelblau	Aug.-Spt.	80	○	Sch, S	—,40



Kniphofia „Royal Standard“,
wertvolle spät blühende Fackellilie für
die Staudenrabatte



Hemerocallis Middendorffii,
eine wertvolle Schmuck- und Schnittstaude

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Phlox (Fortsetzung)						
Lord Raleigh	violettblau	Aug.-Spt.	40—50	○	Sch, S	—,50
Widar	violettblau mit weißer Mitte	Aug.-Spt.	70	○	Sch, S	—,40
pilösa Altenberg	malvenrosa	April-Mai	25	○	Sch, ^	—,50
„ Brillant	karminrosa	April-Mai	25	○	Sch, ^	—,50
setacea atropurpurea	dunkelrot	April-Mai	10	○	^, tr	—,40
„ G. F. Wilson	schieferblau	April-Mai	10	○-⊖	^, tr	—,40
„ Leuchstern	lachsrosa	April-Mai	5—10	○	^, tr	—,50
„ Lilakönigin	helllila	April-Mai	5—10	○	^, tr	—,50
„ Maischnee (großbl.)	rein weiß	April-Mai	10	○	^, tr	—,50
„ Ronsdorfer Schöne	lachsrosa	April-Mai	5—10	○	^	—,60
„ rosea	rosa	April-Mai	10	○	^, tr	—,40
„ nivalis	weiß	April-Mai	10	○	^, tr	—,40
„ Vivid, echt!	rein lachsrosa	April-Mai	10	○	^, tr	1,—
Phyſalis, Lampionpflanze						
Franchetii (8 Keime)			60	○	Sch, S	—,40
Physostegia, Drachenkopf						
virginiana (Dracocéphalum)	hellrosa	Juli-Aug.	100	○	Sch, S	—,40
Plantago nivalis, Silberwegerich	schwärzlich	Juli	10	○	^, tr	—,60
Platycodon (Wahlenbergia),						
Chines. Glockenblume						
Mariessii	blau	Juli-Aug.	50	○-⊖	Sch, S	—,50
„ alba	weiß	Juli-Aug.	50	○-⊖	Sch, S	—,50
Polemonium, Sperrkraut						
Richardsonii	himmelblau	April-Mai u. Juli-Aug.	60	○-⊖	Sch, S	—,50



Primula japonica,
gehört zu den dankbaren sommerblühenden
Etagenprimeln

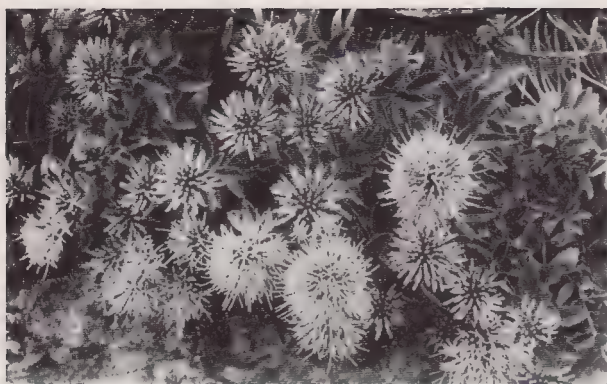


Paradisea liliastrum giganteum
eine leider wenig bekannte reizende Grasflicke

Aus der Gartenanlage Dir. D.,
Berlin
(Entwurf und Ausführung
E. Dröge)



N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Polygonatum multiflorum; Salomonssiegel	weiß	Mai-Juni	80	○-○	S, f	—,40
Polygonum, Knöterich affine (Brunonis)	dunkelrosa	Aug.-Okt.	20	○-⊕	Λ, tr-f	—,40
amplexicaule	dunkelrot	Aug.-Spt.	80	○	S, f	—,60
Aubertii (siehe S. 48)						
Polystichum (siehe S. 45 und 46)						
Potentilla, Fingerkraut aurea (chrysocraspeda)	goldgelb	Juni-Juli	10	○	Λ, tr	—,40
„ aurantiaca	orange	Mai-Juni	6—10	○	Λ, tr	—,60
grdfl. hybr. Gibsons Scarlet	leuchtendrot	Juni-Juli	30	○	S, Λ, tr	—,50
mandschurica (siehe S. 51)						
nepalensis Miss Willmott	karminrosa	Juli-Aug.	40	○	S, Λ, tr	—,50
nitida (Blätter silberweiß)	pfrsichrosa	Juni-Juli	10	○	Λ, tr	—,50
verna, polsterbildend!	gelb	Juni-Juli	5	○	Λ, tr	—,40
Poterium obtusum, Wiesenknopf	karminrot	Juni-Juli	60—70	○	Sch, S, f	—,50
Primula, Schlüsselblume acaulis alba plena	weiß gefüllt	April-Mai	10	○-⊕	Λ, f	—,80
„ coerulea	blau	März-April	10	⊕	S, Λ, f	—,50
„ aurea	gelb	März-April	10	⊕	S, Λ, f	—,40
„ rote Farbtöne	rosa — rot	März-April	10	⊕	S, Λ, f	—,40
„ Prachtmischung	versch.-farbig	März-April	10	⊕	S, Λ, f	—,30
auricula alpina	gelb	April	10	○-⊕	Λ, tr-f	—,60
„ Gartenformen	versch.-farbig	April	15—20	○-⊕	Λ, S, f	—,40
Beesiana (dines. Etagenprimel)	purpurlila	Mai-Juni	40	⊕-⊕	S, Λ, f	—,50
Bulleesiana (dines. Etagenprimel)	orangefachrot	Mai-Juni	40	⊕-⊕	S, Λ, f	—,50
Bulleyana (dines. Etagenprimel)	gelborange	Mai-Juni	40	⊕-⊕	S, Λ, f	—,50
Clusiana (reizende Alpine)	lilapurpurn	April	5	○	Λ, tr-f	—,60
denticulata (dines. Kopfprimel)	lila - violett	April-Mai	15—25	○-⊕	S, Λ, f	—,40
„ alba	rein weiß	April-Mai	15—25	○-⊕	S, Λ, f	—,50
„ Violetta	dunkelviolet	April-Mai	15—25	○-⊕	S, Λ, f	—,50
elatior, Prachtmischung	versch.-farbig	April-Mai	25	○	S, tr-f	—,30
„ grandiflora aurea	goldgelb	April-Mai	20	○	S, tr-f	—,40
„ Mrs. Mac Gillavry	lilarosa	April-Mai	25	○	S, tr-f	—,40
Florindae	schwefelgelb	Juli-Aug.	25—30	⊕-○	Sch, S, Λ	—,50
frondosa	rosa	April-Mai	5—10	○-⊕	Λ, f	—,50



Trachelium rumelicum
seltener, schöner Sommerblüher
für den Steingarten

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Primula (Fortsetzung)						
Helénæ Edelstein	leucht.-purpur	April-Mai	10	○-○	S, △, f	—,50
„ Schlesiervind	leuchtend= violettrot	März-April	15—20	○-○	S, △, tr-f	—,50
„ Gartenglück	mattrosa	April-Mai	10	○-○	S, △, f	—,40
„ Schneekissen	rein weiß	April-Mai	10	○-○	S, △, f	—,60
„ Oberschlesien	purpurviolett	April-Mai	10	○-○	△, S	—,50
„ Ostergruß	mit gelb. Auge	April-Mai	10	○-○	△, S	—,50
japónica	rot m. gelb. Auge	Mai-Juni	40	○-○	Sch, S	—,50
Juliae	karminrot	März-April	10	○-○	E, △, tr-f	—,40
„ hybr. cantóritas	purpurviolett	März-April	10	○-○	S, △, tr-f	—,40
Littoniána	karminrot	Mai-Juni	20—25	○	S, △, f	1,—
officinális	lavendelfila	April-Mai	15—20	○-○	△, tr	—,40
pulverulénta	goldgelb	Mai-Juni	35	○-○	Sch, S	—,50
rósea grandiflóra	karminrot	April-Mai	10—15	○-○	△, f	—,40
Sieboldii Miss Nelly Barnard	leuchtend= karminrosa	April-Mai	20	○-○	△, f	—,70
Spaethiána	rot	März-April	5—10	○-○	△, f	1,—
spectabilis	lilarosa	April-Mai	10	○	△, tr	—,60
Pterocéphalus Parnæssii	lifarot	Juli-Aug.	5—10	○	△, tr	—,50
Pulmonária , Lungenkraut	rosa					
angustifólia azúrea	blau	April	15—20	○-○	△, f, S, B	—,40
rúbra	leuchtendrot	April	25	○-○	△, f, S, B	—,40
saccharáta (Blätter weiß gefleckt)	blau	April	15—20	○-○	△, f, S, B	—,40
Pýrethrum , Bertramswurz						
a) einfache Sorten:						
Dr. Bosch	lachsrosa	Mai-Juni	80	○	Sch, S, tr	—,90
Eileen May Robinson (großbl.)	rosa	Mai-Juni	80	○	Sch, S, tr	—,70
James Kelway	dunkelsamtrot	Mai-Juni	80—90	○	Sch, S, tr	—,70
Perkeo	dunkelkarmin	Mai-Juni	25	○	△, S, tr	—,70
Rotkäppchen	leuchtendpurpur	Mai-Juni	80—90	○	Sch, S, tr	—,70
b) gefüllte Sorten:						
Deutsche Kaiserin	lachsrosa	Mai-Juni	80	○	Sch, S, tr	—,90
Figaro	mit creme karminrot	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,70

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Pýrethrum (Fortsetzung)						
Lord Roseberry	dunkelrot	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,80
Montblanc	rein weiß	Mai-Juni	60	○	Sch, S, tr	—,70
Queen Mary	zartrosa	Mai-Juni	60—70	○	Sch, S, tr	—,70
" " White	schneeweiß	Mai-Juni	60—70	○	Sch, S, tr	—,80
Ramondia myconi (pyrenäica) .	blauviolett	Juni-Juli	5	⊖-○	Λ, f	—,90
myconi alba	rein weiß	Juni-Juli	5	⊖-○	Λ, f	1,30
Nathaliae	dunkellila	Juni-Juli	5	⊖-○	Λ, f	1,30
Ranunculus , Hahnenfuß						
aconitifolius fl. pl.	weiß gefüllt	April-Mai	30—40	○-⊖	S, Sch, f	—,60
acris fl. pl.	goldgelb gefüllt	April-Mai	50—60	○-⊖	S, Sch	—,40
amplexicaulis	rein weiß	Mai-Juli	15—25	○	Λ, f, T	—,70
gramineus	zitronengelb	Juni	25	○	Λ, f	—,50
Raoulia australis	moosartig silbri- ge Belaubung		1	○	B, Λ, tr, T	—,60
Rosa Lawrenceana (s. Neuaufnahmen S. 10)						
Roulèti	leuchtendrosa	Juni-Okt.	10—15	○	Λ, tr, T	—,70
Widuràna (klettern)	weiß, einfach	Juni-Okt.	—	○	Λ, tr, T	—,90
Rudbeckia , Sonnenhut						
laciniata fl. pl. Goldball (gef.)	goldgelb	Juli-Okt.	150—200	○	Sch, S	—,40
nitida Herbstsonne (großbl.)	gelb mit grüner Mitte	Aug.-Okt.	200	○	Sch, S	—,50
purpurea (Echinacea)	rosarot mit brauner Mitte	Aug.-Okt.	100	○	Sch, S	—,50
" Ideal	lachsrosa	Aug.-Okt.	100	○	Sch, S	1,50
" Leuchstern	dunkelrot	Aug.-Okt.	100	○	Sch, S	1,20
speciosa (Neumannii)	gelb mit schwarzer Mitte	Juli-Okt.	50	○	Sch, S	—,40
Sagina , Sternmoos						
subulata (Spargula pilifera) . .	weiß	Juni	5	○-⊖	Λ, f	—,25
" aurea (gelbe Polster)	weiß	Juni	5	○-⊖	Λ, f	—,40
Salvia nemorosa , Salbei	violettpurpur	Juli-Aug.	60	○	Sch, S, tr	—,50
Santolina , Heiligenblume						
incana (silberg. Laub)	gelb. Blütenköpfe schwefelgelbe Blüten	Juli-Aug.	25	○	Λ, S, tr	—,40
pinnata (feingefied. grün. Laub)		Juli-Aug.	25	○	Λ, S, tr	—,40
Saponaria ocymoides , Seifenkraut						
ocymoides	leuchtendrosa	Juni	15	○	Λ, tr	—,40
officinalis plena	rosa gefüllt	Juli-Aug.	100	○	S, Sch, tr	—,50
Satureia montana , Bergminze .	zartlila	Sept.	20—30	○	Λ, tr	—,40



Sternbergia lutea,
Blüht wie ein goldgelber Riesen-
krokus im herbstlichen
Steingarten

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Saxifraga, Steinbrech						
1. Sect. Dactyloides:						
aphylla (früh. leptophylla)	rein weiß	Mai-Juni	20	○-Θ	Λ, B, tr	—,40
caespitosa (decipiens)	weiß	Mai-Juni	20	○-Θ	Λ, tr-f	—,40
„ Blütenteppich	karminrosa	April-Mai	15	○	Λ, tr-f	—,40
„ Purpurmantel	leuchtend=	April-Mai	15	○	Λ, tr-f	—,40
„ Rosakönigin	karminrosa	Mai	20	○	Λ, tr-f	,40
„ Schneeteppich	leuchtendrosa	April-Mai	20—25	○	Λ, tr-f	—,40
„ Schöne von Ronsdorf	rein weiß	April-Mai	15	○	Λ, tr-f	—,40
„ Schwefelblüte	dunkelrot	Mai-Juni	20	○-Θ	Λ, tr-f	—,40
„ Triumph	schwefelgelb	April-Mai	15	○	Λ, tr-f	,50
grandiflora pallida	leucht.-dunkelrot	Mai-Juni	10	○	Λ, tr-f	—,40
hypnoides	zartrosa	Juni	15—20	○-Θ	tr-f	—,30
muscoides	weiß	Juni	10	○-Θ	Λ, tr-f	—,40
„ purpurea	weiß	Juni	5—10	○-Θ	Λ, tr-f	—,40
pedatifida (Prostii) (s. Neuaufnahmen S. 10)	rosa					
trifurcata	rein weiß	Juni	20	○-Θ	Λ, B, tr-f	—,40
Willkommiana hort.	weiß	April-Mai	20	○-Θ	Λ, tr	—,40
2. Sect. Euaizoonia:						
aizoon	gelblichweiß	Juni-Juli	15—20	○	Λ, tr-f	—,40
„ minor	weiß	Mai-Juni	20	○-Θ	Λ	—,50
„ lutea	schwefelgelb	Mai-Juni	15—20	○-Θ	Λ, tr-f	—,50
„ rosularis	rosa	Juni-Juli	15—20	○	Λ, tr-f	—,50
codiclearis minor	rein weiß	Mai	5—10	○	Λ, T	—,70
cotyledon	rein weiß	Juni-Juli	25—35	○	Λ, tr-f	—,40
„ pyramidalis	schneeweiß	Juni-Juli	25—30	○	Λ, tr	—,50
crustata	weiß	Mai-Juni	20	○	Λ, tr-f	—,50
„ nivea	schneeweiß	Mai-Juni	20	○	Λ, tr-f	—,50
Höstii	rein weiß	Juni-Juli	25	○	Λ, tr	—,40
lingulata Albertii	rein weiß	Mai-Juni	15—20	○	Λ, tr-f	—,50
„ major	rein weiß	Mai-Juni	15	○	Λ, tr, T	—,50
longifolia (edlt.)	rein weiß	Juni-Juli	30—40	○	Λ, tr, T	1,50
„ hybr.	rein weiß	Juni-Juli	30	○	Λ, tr	—,80
3. Sect. Kabschya:						
Burseriana	rein weiß	März-April	5	○	Λ, f, T	—,60
„ delicata	rosa	März-April	5	○	Λ, f, T	—,80



Sempervivum Borisii

seltene Art vom Balkan
mit weiß bewimperten, hellgrünen
Blattrosetten

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Saxifraga (Fortsetzung)						
Burseriana majör (großblumig)	rein weiß	März-April	5—10	○	^, tr, T	—,70
" sulphurea	schwefelgelb	März-April	5	○	^, f, T	—,90
marginata	leuchtendweiß	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
" coriophylla	weiß	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
" Rodoliana	weiß	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
Salomonii	weiß	März-April	10	○	^, tr, T	—,60
b) gelb blühende:						
apiculata	schwefelgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
Elisabethae	gelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
Faldonside (großbl.)	schwefelgelb	März-April	5	○	^, T	—,80
Ferdinandi-Coburgi	goldgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
Geuderi	goldgelb	März-April	5	○	^, T	—,80
Haagii	dunkelgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
hybr. Godeff	leuchtendgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
" Mrs. Leng	leuchtendgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
Kotschyi	gelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
ochroleuca (großblumig)	dunkelgelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
sancta	gelb	März-April	10	○	^, tr, T	—,50
c) rosa und rot blühende:						
Arco-Valleyi	kirschrot	März-April	5	○	^, tr, T	1,—
Iringii	rosa	März-April	5	○	^, tr, T	—,80
rubella	rosa	März-April	5	○	^, tr, T	1,—
Suendermannii	dunkelrosa	März-April	5	○	^, tr, T	1,—
4. Sect. Engleria:						
aretoides x Friderici-Augusti	gelbrosa	April	10	○	^, tr, T	—,50
Friderici-Augusti	karminrosa	April	10	○	^, tr, T	—,50
Grisebachii	dunkelrot	März-April	15	○	^, tr, T	—,80



Liatis spicata

mit ihren purpurvioletten Blütenständen
sollte in der sommerblühenden Staudenrabatte
nicht fehlen



Saxifraga Irvingii,

wertvoller rosa blühender
Vorfrühlingssteinbrech



Sedum reflexum virescens

reizendes hellgelb blühendes
Schlangen-Sedum im Rauhref

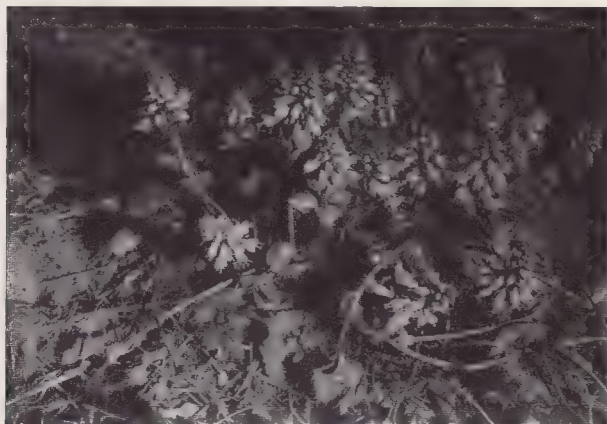
N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Saxifraga (Fortsetzung)						
5. Sect. Robertsoniana:						
Andr�wsii	weißlichrosa	Mai-Juni	25	�	�, tr-f	—,40
cuneifolia	weiß	Juni-Juli	20—25	�-�	�, tr-f	—,30
umbr�sa	rosa	Mai-Juni	25	�-�	�, tr-f	—,30
„ aurea punctata	gelbbuntbl�trig		20—25	�-�	�, f	—,40
„ Elliots var.	leuchtendrosa	Mai	20—25	�-�	S, � tr-f	—,40
Zimm�teri	rosa	April-Mai	10—15	�	�, tr-f	—,40
6. Sect. Porphyrium:						
oppositifolia latina	leuchtendrot	März-April	3	�	�, f, T	—,90
Scabiosa , Skabiose (Grindkraut)						
caucasica perfecta	blau	Juni-Juli	60—70	�	Sch, S	—,50
„ perfecta alba	weiß	Juni-Juli	60—70	�	Sch, S	—,60
Schivereckia Bornmu�lleri	weiß	April-Mai	15	�	�, tr	—,40
Scirpus (s. S. 52)						
Scutellaria , Helmkraut, am�na	dunkelblau	Juni-Juli	10	�	�, tr	—,40
Scolopendrium (s. Phyllitis S. 45)						
S�dum , Fetthenne						
�cre (Mauerpfeffer)	goldgelb	Juni-Juli	10	�	�, B, tr	—,25
aiz�on	leuchtendgelb	Juli-Aug.	15	�-�	�, tr	—,40
album	weißlichrosa	Juni-Juli	10	�-�	�, B, tr	—,25
„ micranthum	weiß	Juni-Juli	5	�	�, tr	—,30
„ murale (braunrote Blätter)	weißlichrosa	Juni-Juli	10	�	�, tr	—,30
anacampteros	purpur	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,40
dasyphyllum	rosa	Juni-Juli	5	�	�, tr	—,40
Douglasii	goldgelb	Juni-Juli	15	�	�, tr	—,40
Ewersii	rosa	Juni-Juli	10	�	�, tr	—,30
„ homophyllum (s. Neuaufnahmen S. 10)						
„ turkestanicum	rosa	Juni-Juli	5—10	�	�, tr	— 30
kamtschaticum fol. var. (Blätter weißbunt) gelb		Juli-Aug.	15	�	�, tr	—,40
laconicum	weiß	Juli	5—10	�	�, tr	—,25
lydium	rosa	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,30
„ glaucum	rosa	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,30
Middendorffianum, echt!	goldgelb	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,40
„ var. diffusum	gelb	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,40
niccaeense	hellgelb	Juni-Juli	20	�	�, tr	—,25
oreganum	hellgelb	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,30
„ rubrum	gelb	Juli-Aug.	10	�	�, tr	—,40

Stokésia laevis,
die amerikanische Kornblumen-
aster, ist ein wertvoller Spät-
blüher für den Steingarten



N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Unget. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Sédum (Fortsetzung)						
reflexum	hellgelb	Juli-Aug.	20	○	△, tr	—,25
„ virescens	gelb	Juli-Aug.	15	○	△, tr	—,25
rupèstre (blaugrünes Laub) . .	hellgelb	Juli-Aug.	15	○	△, tr	—,30
sarmentòsum (kriechend) . . .	hellgelb	Juni-Juli	5	○	△, tr	—,25
saxangulàre	gelb	Juni-Juli	5—8	○	△, tr	—,25
Sieboldii	rot	Aug.-Spt.	15	○	△, tr	—,40
spathulifolium	gelb	Juli-Aug.	10	○	△, tr	—,40
„ purpùreum (rotlaubig) . .	gelb	Juli-Aug.	10	○	△, tr	—,40
spectàbile Brillant	rosa	Aug.-Spt.	30	○	△, S, tr	—,40
„ Carmen	rot	Aug.-Spt.	30	○	△, S, tr	—,50
spùrium	rosa	Juni-Juli	10	○-○	△, B, tr-f	—,25
„ salmòneum	lachsrosa	Juni-Juli	5—10	○-○	△, tr-f, B	—,50
„ „Schorbusser Blut“ (siehe	Neuaufnahmen Seite 10)					
„ splèndens	rot	Juni-Juli	10	○-○	△, B, tr-f	—,40
Sempervivum, Hauslauch						
arachnoideum (besponnen) . .	rot	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,30
arenàrium	gelb	Juli-Aug.	10—15	○	△, tr	—,25
atroviolàceum	rot	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,40
Borisii	hellgelb	Juli-Aug.	5—10	○	△, tr	—,60
calcàreum	hellrot	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,25
capaonicèse	gelb	Juli-Aug.	5—10	○	△, tr	—,40
fimbriàtum	rosa	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,25
globiferum	hellgelb	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,30
hybr. Alpha (großblumig) . .	rot	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,30
„ Beta (großblumig) . . .	rot	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,40
„ Gamma	purpurrosa	Juli-Aug.	12—15	○	△, tr	—,40
blàndum (rubicundum) . . .		Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,30
Schnittspàhnii	weiß	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,25
tectòrum triste	dunkelrosa	Juli-Aug.	5	○	△, tr	—,25
Senecio clivòrum Orange Queen	orange-gelb		120	○-○	S, f	—,70
Wilsonianus	leuchtendgelb	Aug.-Spt.	100	○-○	S, f	—,70
Sidàlcea hybr. Scarlet Beauty	amarantrosa	Juni-Aug.	50—60	○	Sch, S	—,60
Silène, Leimkraut						
acaulis	rosarot	Mai-Juni	5	○	△, tr-f	—,50
„ fl. pl.	rosa	Mai-Juni	5	○	△, tr	—,60
alpestriis	weiß	Mai-Juni	5	○	△, tr-f	—,40
„ fl. pl. (gefüllt)	rein weiß	Mai-Juni	10	○	△, tr	—,50
Schàffa	leuchtendrosa	Juli-Aug.	10	○	△, tr	—,40

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Sisyrinchium , Binsenlilie						
anceps (angustifolium)	blauviolett	Mai-Juni	15	○	△, tr	—,40
Soldanella montana, Alpenglöckchen	violett	Mai-Juni	10	⊖-○	△, f	—,70
Solidago , Goldrute,						
alpëstris	gelb	Juli	15	○	△, tr	—,40
brachystachya	gelb	Juli-Aug.	15	○	△, tr	—,50
ellÿptica	gelb	Juli-Aug.	30	○	Sch, S	—,30
hybr. Frühgold	altgoldfarben	Juli-Aug.	120	○	Sch, S	—,50
„ Goldstrahl	goldgelb	Aug.-Spt.	90	○	Sch, S	—,50
„ Perkeo	goldgelb	Aug.-Spt.	60	○	Sch, S	—,50
„ Spätgold	goldgelb	Sept.-Okt.	60	○	Sch, S	—,50
Shörtii (breite Blütenrispen) . .	goldgelb	Sept.-Okt.	150	○	Sch, S	—,40
virgaurea nana	gelb	Aug.-Spt.	40—50	○	Sch, S	—,40
„ praëcox	gelb	Juli	70—80	○	Sch, S	—,40
Spiraea aruncus						
(Aruncus silvestre), S. 16 .						
filipendula fl. pl.,						
Filipendula, S. 25						
Stachys , Ziest, grandifl. robusta	purpurrosa	Juni	40	○-⊖	S, tr-f	—,40
grandifl. superba	hellpurpurrosa	Juni	30—40	○	S, tr-f	—,50
lanata	purpur	Juli-Aug.	30	○	△, tr	—,30
Stätice , Strandflieder						
globulariaefolia	weißlichrosa	August	15	○	△, tr	—,60
incana (tatàrica)	weißrosa	Juli-Aug.	30	○	Sch, S, △	—,50
latifolia	violettblau	Juli-Sept.	50	○	Sch, S	—,40
Stokësia , Kornblumenaster						
laëvis (cyanea)	himmelblau	Juli-Aug.	30	○-⊖	△, S, tr, T	—,70
„ alba	rein weiß	Juli-Aug.	25—30	○-⊖	S, △, tr, T	—,60
Sÿmphytum officinale						
aureo variegatum	gelbbuntblättrig	Juli-Aug.	20	○	S, f	—,50
Sÿnthyris reniformis	hellblau	März-April	20—30	⊖-○	△, S, f	—,80
Teucrium chamaedrys, Gamander	purpurrosa	Juli-Sept.	20	○-⊖	E, △, tr-f	—,25
Thalictrum , Wiesenraute						
minus var. adiantifolium . . .	feine Belaubung	Juli-Aug.	40	○-⊖	S, f	—,50
aquilegifolium	lilarot	Juli-Aug.	120	○-⊖	Sch, S, f	—,50
diptercarpum	rosapurpur	Juli-Aug.	120	○-⊖	Sch, S, f	—,60
„ album	rein weiß	Juli-Aug.	120	○-⊖	Sch, S, f	—,70



Sÿnthyris reniformis,
wertvolle Schattenstaude mit
blauviolettten Blütenähren
im April

Sisyrinchium anceps,
*sehr zierliche, leuchtendblau
 blühende Grasfäulen-Art
 für den sonnigen Steingarten*



N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Thymus, Thymian						
serpyllum albus	weiß	Juni-Juli	5	○	Λ, tr, B	—,40
„ coccineus	dunkelrot	Juni-Juli	5	○	Λ, tr, B	—,40
„ dalmaticus	lila	Juni-Juli	5	○	Λ, tr, B	—,30
„ lanuginosus	rosa	Juni-Juli	5	○	Λ, tr, B	—,30
citriodorus argenteus	weißbuntes Laub	Juni-Juli	10—15	○	Λ, tr	—,40
„ aureus	gelbbuntes Laub	Juni-Juli	10—15	○	Λ, tr	—,30
hybr. „Golden Dwarf“	lila	Juni-Juli	10	○	Λ, tr	—,30
Tiarëlla cordifolia, Schaumblüte	weiß	April-Mai	15	○-⊕	Λ, f	—,50
Tradescantia, Dreimasterblume						
virginiana (virginica)	violettblau	Juni-Aug.	50	○	S, f	—,40
Trifolium, Klee						
repens var. atropurpureum	weiß	Juli	5	○	Λ, tr	—,40
Trillium grandiflorum (siehe S. 47)						
Tritoma (siehe Kniphofia, S. 29)						
Trollius, Trollblume						
europaeus superbus	hellgoldgelb	Mai-Juni	60	○-⊕	Sch, S	—,60
Hybriden	gelborange	Mai-Juni	60	○-⊕	Sch, S	—,50
hybr. Earliest of All (großbl.)	goldgelb	Mai-Juni	60	○-⊕	Sch, S	—,60
„ Goldquelle (großbl.)	gelborange	Mai-Juni	80	○-⊕	Sch, S	—,70
„ Orange Globe	dunkel- orange	Mai-Juni	60	○-⊕	Sch, S	—,70
jap. Excelsior	dunkelorange	Mai-Juni	50	○-⊕	Sch, S	—,80
Ledeboëri, edht	orange	Mai-Juni	60—80	○-⊕	Sch, S	—,80
pátulus Moerheimii	bernsteinbraun	Juni	30	○-⊕	Sch, S	—,70
„ yunnanensis	goldgelb	Juni-Juli	30—40	○-⊕	Λ, f	—,60
pumilus, edht!	gelb	Mai	20	○-⊕	Λ, f	—,70
Tunica, Steinnelke						
saxifraga	rosa	Juli-Aug.	15	○	Λ, tr	—,30
„ robusta plena	rosa gefüllt	Juli-Aug.	10—15	○	Λ, tr	—,60
„ alba plena	weiß gefüllt	Juli-Aug.	10—15	○	Λ, tr	—,80
Umbilicus (siehe auch Cotyledon, S. 22)						
spinosus	gelbweiß	Juli-Aug.	15—20	○	Λ, tr	—,50
Verbascum, Königskerze						
hybr. Cotswold Queen	bernsteinbraun	Juli-Aug.	100—150	○	S, tr	—,50
olympicum	leuchtendgelb	Juli-Aug.	150—200	○	S, ☺, tr	—,40
phoeniceum	lilarot	Juli	60	○	S, tr	—,50



Primula spectabilis,
entzückende, kleine Steingarten-
primel mit hübschen lilarosa
Blüten im April-Mai

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Veronica amethystina , Ehrenpreis	dunkelblau	Juni-Juli	70	○	Sch, S, tr	—,40
anomala	weiß	Juni-Juli	30	○	^	—,60
cupressoides (siehe Neuaufnahmen Seite 10)						
filiformis	hellblau	Mai-Juni	5	○	^, tr-f	—,25
gentianoides fol. var.	bläulichweiß	Mai-Juni	30	○	S, tr	—,40
Hendersónii	dunkelblau	Juni-Aug.	70	○	Sch, S	—,60
incana (Laub silberweiß) . . .	dunkelblau	Mai-Juni	20	○	Sch, ^	—,40
latifolia Royal Blue	leuchtendblau	Mai	25	○	Sch, ^	—,40
„ trehanae (gelb. Laub) . . .	tiefviolett	Mai-Juni	10	○	^, tr	—,50
orientalis (nadelf. Laub) . . .	leuchtendblau	Mai	5	○	^, tr	—,30
spicata	dunkelblau	Juli-Aug.	40	○	Sch, S, tr	—,40
„ alpina	blau	Juni-Juli	10	○	^, tr	—,40
„ rosea „Erica“	rosa	Juni-Juli	20—30	○	^, tr	—,40
teucrium prostrata alba . . .	weiß	Mai-Juni	10—15	○	^, tr	—,40
„ „ coelestina	lichtblau	Mai-Juni	10—15	○	^, tr	—,40
„ „ pallida	bläulichweiß	Mai-Juni	10—15	○	^, tr	—,40
„ rupëstris	enzianblau	Mai-Juni	5	○	^, tr	—,40
Shirley Blue	dunkelblau	Juni	10—20	○	^, tr	—,40
Vinca major , Immergrün	großbl. blau	Mai-Juni	20	○-○	B, ^, tr-f	—,40
majoraurea maculata (gelbbuntbl.)	großbl. blau	Mai-Juni	20	○-○	B, ^, tr-f	—,50
minor (kleinblättrig)	blau	April-Mai	10	○-○	B, ^, f	—,30
„ rubro	rot	April-Mai	10	○-○	B, ^, f	—,40
Viola , Veilchen						
cornuta (Hornveilchen)						
„ Altona	cremefarben	Mai-Okt.	15—20	○	Sch, S	—,50
„ Hansa	blau	Mai-Okt.	20	○	Sch, S	—,40
„ Seagull	schneeweiß	Mai-Okt.	10—15	○	S, Sch	—,50
gracilis Lord Nelson	purpurviolett	April-Spt.	20	○	S, Sch	—,40
odorata Charlotte	dunkelblau	März-Mai	10	○-○	S, Sch	—,30
papilionacea (cucullata) . . .	dunkelblau	Juni-Juli	20	○-○	S, Sch	—,30
Viscaria , Klebnelke						
viscosa splendens plena	karminrot	Mai-Juni	30	○	^, tr	—,40
Wahlenbergia (s. Platycodon S.34)						
Waldsteinia geoides	gelb	April-Mai	15	○-○	B, ^, tr-f	—,40
sibirica (trifolia)	goldgelb	April-Mai	10	○-○	B, ^, f	—,40
Wulfenia , Kuhtritt						
carinthiaca (wintergrün) . . .	blau	Juni-Juli	20	○-○	^, f	—,50
Yucca filamentosa	cremeweiß	Aug.-Spt.	80—90	○	S, tr	1,00-1,20
„ elegantissima	cremeweiß	Aug.-Spt.	80	○	S, tr	1,50-2,00

3. Teil: Winterharte Freilandfarne

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Adiantum pedatum , Venusfarn .			30	☉-☉	f, \wedge	1,—
Aspidium aculeatum , Polystichum anguläre = Polystichum . . .						
dilatatum = Dryopteris spinulosa						
filix mas = Dryopteris . . .						
Asplenium trichomanes			10	☉-☉	\wedge , f	—,50
viride			8—10	☉-☉	\wedge , f	—,50
Athyrium filix-femina , kultivierte Pflanzen			50—80	☉-☉	B, f	—,50
Blechnum spicant (wintergrün) .			20—30	☉	\wedge , f	—,50
Dryopteris spinulosa dilatata .			40—60	☉	f, B	—,50
Matteucia struthiopteris , Becher- farn (Struthiopteris germanica)			80	☉	tr-f	—,60
Osmunda regalis , Königsfarn .			90	☉	f, B	1,10
Phyllitis scolopendrium (wintergrün) . .			20—25	☉-☉	\wedge , f	0,60-1,00
„ digitato cristatum . . .			20—25	☉-☉	\wedge , f	—,80
„ marginale (wintergrün) .			20	☉	\wedge , f	—,80
„ undulatum (wintergrün, gewellte Blätter)			20—25	☉	\wedge , f	1,—
Polypodium vulgare , Engelsfuß (zieht im Winter ein)			20	☉-☉	f, B	—,50
Polystichum (Aspidium) aculeatum, edel (wintergrün) .			60	☉	f, B	—,60



Trollius pumilus,
Zwergtrollblume, leuchtendgoldgelb,
Blütezeit Juni/Juli

Platycodon Mariessii,
die chinesische Glockenblume,
eine gute Schnittstaude

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Polystichum (Fortsetzung)						
acrostichoides			30—40	⊖-⊙	B, f	—,80
aculeatum setosum viviparum .			40	⊖-⊙	B, f	—,90
angulare proliferum			30—40	⊖-⊙	f, B Δ	—,80
lobatum (wintergrün)			50	⊖-⊙	f, B	—,70
munitum (wintergrün)			40	⊖	f, B	—,80
Scolopendrium (siehe Phyllitis)						
Selaginella helvetica			5	⊖	B, f	—,40
„ Douglasii			5	⊖	B, f	—,40
Struthiopteris germanica (siehe Matteucia)						
Farne für Waldgärten usw. als Unterpflanzung geeignet (in ge- mischten Sorten) ohne Namen						—,40

4. Teil: Knollen- und Zwiebelgewächse

Zwiebelgewächse mit Topfballen nur in der Frühjahrssaison vorrätig
(Soweit der Bestand reicht)

Anemone						je Topf
blanda	himmelblau	April-Mai	10—15	⊖-⊙	Δ, f, T	—,50
„ rosea	leuchtendrosa	April-Mai	15	⊖-⊙	Δ, T, f	—,50
Bulbocodium vernum	lilarosa	März-April	10	⊖-⊙	Δ, T	—,70
Chionodoxa , Schneeglaz						
gigantea	tiefblau mit weißem Auge	März-April	10	⊖-⊙	Δ, tr-f	—,50
Coldicum , Herbstzeiölse						je Stck.
Bornmuelleri	großblum. lila	Sept.-Okt.	20	⊙	Δ, tr	—,60
Lilac Wonder	silberrosa	Sept.-Okt.	20	⊙	Δ, tr	—,80
Corýdalis , Lerchensporn (s. auch unter I. Teil S. 22)						je Topf
sólida	purpur	März-April	15	⊖-⊙	Δ, tr, T	—,40
Crócus , Safran						
a) Frühjahrsblüher:						
Susianus	September—Oktober wieder lieferbar!					
Tommasinianus	September—Oktober wieder lieferbar!					
vernus	September—Oktober wieder lieferbar!					
b) Herbstblüher:						10 Stck.
sativus	dunkellila	Sept.-Okt.	5—10	⊙	Δ	—,80
Cýclamen , Alpenveilchen						
a) Frühjahrsblüher:						je Stück
Atkinsii	rosa	März-April	5	⊖-⊙	f, T	— 80
„ álbum	weiß	März-April	5	⊖-⊙	f, T	—,90
cóum	dunkelrot	Febr.-März	5	⊖-⊙	f, T	—,90
hiemále	karmirotd	Febr.-März	5	⊖-⊙	f, T	—,90
b) Sommer- und Herbstblüher:						
europaëum	karmirotd	Juli-Aug.	5	⊖-⊙	f	—,50
neapolitánum (hederaefólium) .	rosarot	Sept.-Okt.	5	⊖-⊙	f	—,60
Eránthis , Winterling						je Topf
cilicica	hellgelb	März	5	⊖-⊙	Δ, tr-f	—,50
hiemális	gelb	März	5—8	⊖-⊙	Δ, tr-f	—,50
Erythrónium dens-canís (Hundszahnlilie) rosa		März-April	5—10	⊖	tr-f	—,50

Phyllitis scolopendrium
(ganzblättrig) und
Bléchnum spícant
(gefiedert),
zwei prächtige Zwergfarne als
Unterpflanzung



N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Fritillaria meleagris , Kiebitzei .	braun	April-Mai	25—30	⊖	S, Sch	je Topf —,50
Galanthus , Schneeglöckchen						
Elwesii (großblumig, früh) . . .	lieferbar: September—November					
nivalis (kleinblumig, spät) . . .	neue Zwiebeln September—November wieder lieferbar!					
Iris reticulata (reizende Vor- frühlings-Iris)	violettpurpur hellgrau, schwarz geadert	Febr.-März	10—15	○	Λ tr	—,70
Susiana (Dame in Trauer) . . .		Mai-Juni	60—70	○	Sch, S, t, f	1,—
Leucóium vernum , Märzbecher .	Versandzeit: September—November					je Stück
Lilium , Lilie						
candidum (Madonnenlilie) . . .	rein weiß	Juni-Juli	100	○-⊖	Sch, S	—,70
croceum (Feuerlilie)	goldorange	Juni-Juli	100	○-⊖	Sch, S	—,80
martagon	purpur mit braunen Tupfen		60-100	○-⊖	Sch, S	—,80
regale (Königslilie)	weiß mit rosa	Juli-Aug.	120	○-⊖	Sch, S	—,80
speciosum magnificum (lancifolium)	weiß mit karmin- rosa Streifen	Aug.-Spt.	120	○-⊖	Sch, S	1,—
davuricum (umbellatum)	scharlach	Juli-Aug.	70—80	○-⊖	Sch, S	—,90
tigrinum (Tigerlilie)	orangerot	Juli-Aug.	100—120	○-⊖	Sch, S	—,50
Muscari , Traubenhyazinthe						je Topf
azúreum	dunkelblau	April	10	○-⊖	Λ, tr, f	—,50
botryoides Heavenly Blue	himmelblau	April	10	○-⊖	Λ, tr-f	—,50
„ álbus	rein weiß	April	5—10	○-⊖	Λ, tr-f	—,50
Narcissus , Zwergnarzisse						
triándrus álbus	cremeweiß	Mai	15—20	○	Λ, tr	—,70
Scilla sibirica Spring Beauty . .	großbl., blau	April	5—10	○-⊖	Λ, tr	—,40
sibirica álba	rein weiß	April	5—10	○	Λ, tr	—,50
Trillium grandiflorum	weiß mit rosa Hauch	Mai	30	⊖-○	Λ, t	—,90
Túlipa						
Eichleri	Erst September—Oktober wieder lieferbar!					
Kaufmanniana	gelb	April	15	○	Λ, tr	1,20

Das Knollen- und Zwiebelangebot für die Herbstblüher erscheint alljährlich im Juli,
das für die Frühjahrsblüher Ende August—Anfang September

5. Teil: Ziergräser

	Stück
<i>Alopecurus lanatus</i> , schönes seltenes Silberfuchsschwanzgras, 5—10 cm hoch, O, tr, T	—,70
" <i>pratensis aureus</i> , schmuckes, gelbbuntes Ziergras von 20 bis 25 cm Höhe, O, A, tr-f	—,30
<i>Arrhenatherum bulbosum</i> fol. var., hübsches weißbuntes, nicht wucherndes Ziergras von 30 bis 40 cm Höhe und knolligem Wurzelstock	—,40
<i>Avena sempervirens</i> , Blauhafer, blaugrünes Schmuckgras von etwa 50 cm Höhe	—,60
<i>Carex Morrowii</i> (meist als C. japonica Hort. bekannt) wintergrün, auch zur Unterpflanzung bei Gehölzen vorzüglich geeignet, 20 bis 25 cm hoch	—,50
<i>Elymus glaucus</i> , Strandhafer, mit schönen blaugrauen, breiten Blättern	—,25
<i>Eulalia</i> (siehe <i>Miscanthus</i>)	
<i>Festuca glaciàlis</i> , blaugrünes Ziergras, 5—10 cm hoch, O, A, tr,	—,50
" <i>scoparia</i> (<i>crinum ursi</i>), dichte, hellgrüne, 10 cm hohe Blattpolster	—,30
" <i>glauca</i> , niedrige blaugrüne Grasart, 20 cm hoch	—,40
" <i>punctoria</i> , blaugrünes Ziergras, mit pfriemenartig dicken Blättern	—,50
<i>Glyceria aquatica</i> fol. var., ein hübsches Ziergras mit gelb, weiß und grün gestreifter Belaubung, bis 1 m hoch werdend	—,40
<i>Luzula</i> , Hainsimse, nivea, etwa 30 cm hohe Blattbüschel. Die Blätter sind schmal und weiß gestreift. Hervorragend geeignet als Unterpflanzung für halbschattige bis schattige Plätze	—,40
" <i>silvatica</i> , wertvoll für Unterpflanzung, wintergrün	—,30
<i>Miscanthus sinensis gracillimus</i> , sehr schmalblättrig, bis 1,20 m hoch, kommt durch den schmalen weißen, mittleren Blattnerf besonders gut zur Geltung	—,80
" <i>saccharifer</i> , höheres, wertvolles Ziergras mit fedrigen Blütenständen auf hohen Stielen 100/120	—,60
<i>Molinia coerulea variegata</i> , 30 bis 40 cm hohes, gelbbuntes Schmuckgras	—,40
<i>Stipa pennata</i> , hübsches Ziergras, Waisenmädchenhaar genannt. Die federartig behaarten Grannen sind 15 bis 20 cm lang, so daß die Blütenstengel kleine Federbüsche bilden, Höhe etwa 40 bis 50 cm, Blütezeit: Juni-Juli	—,50

6. Teil: Kletterpflanzen

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Standort	Verwendung	Preis je St. RM.
<i>Ampelopsis Veitchii</i> (s. <i>Parthenocissus</i>)						
<i>Celastrus</i> , Baumwürger, orbiculata im Herbst scharlachrote Beeren!			100-150	O	T	1,80
<i>Clématis</i> , Waldrebe, Gartenformen in Sorten	blau, weiß, rot, rosa	Juni-Aug.	100	O-Θ	T	2,50
<i>Jasminum</i> , Jasmin, nudiflorum	goldgelb	Jan.-Febr.	30—50	O	T	1,20-2,00
<i>Stephanense</i>	rosa	Juni-Juli	30—50	O	T	1,50
<i>Lonicera</i> , Geißblatt						
<i>caprifolium floridum</i>	gelb mit rot	Juni-Aug.		O-O	T	2,—
<i>fuchsoides</i>	granatrot m. gelb	Mai-Aug.	etwa 100	O-Θ	T	2,50
<i>jap. aurea reticulata</i>	goldbuntblättrig	Juni-Aug.	100 150	O-Θ	T	1,25-1,75
<i>periclymenum</i> , duftend	weiß m. gelb u. rot	Mai-Juni	120	O-Θ	T	1,75
<i>Lathyrus latifolius</i> , Wicke, rankende Art	rosa	Juni-Aug.	50	O	T	—,50
<i>Parthenocissus</i> , Jungfernerbe						
<i>Veitchii</i> (Selbstklimmer)					T	1,20
<i>Polygonum Aubertii</i> , Knöterich	weiß	Juli-Sept.	100	O-Θ	T	1,50
<i>Wistaria sinensis</i> , Glyzine	blaue Blüentrauben	Mai-Juni	70-100	O-Θ	T	4,—
Kletterrosen: American Pillar	rosenrot, einfach	Juni-Aug.		O	T	1,00-1,25
Blaze, neu! Dauerblüher	scharlachrot	Juni-Sept.		O	T	1,75-2,00
Frl. Oktavia Hesse	gelblichweiß	Juni-Aug.		O	T	1,00-1,25
Le Réve, einfach	rein gelb	Juni-Aug.		O	T	1,00-1,25
Paul's Scarlet Climber, gefüllt	scharlachrot	Juni-Aug.		O	T	1,00-1,25
New Dawn	weißlichrosa	Juni-Aug.		O	T	1,20-1,45

7. Teil: Heidekräuter und Moorbeetpflanzen

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
a) Heidekräuter:						
<i>Calluna vulgaris</i> Alpörtii . . .	dunkelrot	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,70
vulgaris fl. pl., H. G. Beale . .	rosa gefüllt	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,90
" Föxii (Zwergsorte) . . .	rosa	Juli-Aug.	5—10	○	Λ, tr-f	—,80
" Searlei	weiß	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,70
<i>Daboecia polifolia</i>	bläulichrot	Juni-Sept.	20—30	○	Λ, f	—,80
<i>Erica</i> , Glockenheide						
cärnea alba	rein weiß	März-April	15—20	○	Λ, tr-f	—,80
" Vivellii	leucht.-karminrot	März-April	15—20	○	Λ, tr-f	—,80
" Winter Beauty	dunkelrosa	Febr.-März	15—20	○	Λ, tr-f	—,80
cinerea hybr.	rosa	Juni-Juli	20	○	Λ, tr-f	—,70
tetralix	rosa	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,70
" alba	weiß	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,70
vågans Lioness	weiß	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,80
" Maxwell	lachs-karmin	Juli-Aug.	20	○	Λ, tr-f	—,90
" St. Keverne	dunkelrosa	Juli-Aug.	25	○	Λ, tr-f	—,80
b) Moorbeetpflanzen:						
<i>Andrömada</i> , Lawendelheide						
japonica	weiß	April		○-Θ	Λ, tr-f	4,00-5,00
polifolia maior	hellrosa	Mai-Juni		○-Θ	Λ, f	—,80
<i>Arctostaphylos</i>						
uva ursi, wintergrün	wachsweiß	Juni	5—10	○-Θ	Λ, tr-f	1,—
<i>Azalea</i> (siehe <i>Rhododendron</i>)						
<i>Kalmia latifolia</i> , Lorbeerrose . .	rosenrot	Mai-Juni	stark	○	Λ, f	4,00-7,50
<i>Ledum palustre</i> , Sumpfsorst . .	weiß	Mai-Juni	30—40	○-Θ	Λ, f	v. 1,50 an
<i>Mühlenbeckia axillaris</i>			5	○-○	Λ, f	—,70
<i>Rhododendron</i> , Alpenrose						
Gruppe <i>Azalea</i> :						
<i>Arënsii</i>	hell-, dunkelrosa	Mai-Juni		○	S, f, Λ	3,50-5,
flavum (A. pontica), Hybr. . .	gelb-, orangerot	April-Mai		○	S, f	3,50
<i>Kaëmpferi</i>	lachsrosa	Mai	20—30	○	f	4,50
japonicum (A. mollis)	gelb-, orangerot	April-Mai		○	S, f	3,50
" Koster's Brillant	leuchtendorange	Mai		○	f, Λ	4,50
<i>ledifolium</i> van Noordtium . .	rein weiß	Mai-Juni		○	Λ, f	3,50-4,50
<i>Vasëyi</i>	zartrosa	Mai-Juni		○	S, f, Λ	4,50-5,50
<i>viscosum</i>	weißrosa	Mai-Juni		○	S, f, Λ	4,50
Gruppe echte <i>Rhododendron</i> :						
<i>azaleoides</i> , reich blühend . . .	lilarosa	März-April		○	S, f, Λ	4,50-5,50
canadense (Rhodora)	lilarosa	Mai-Juni		○	Λ, tr	3,50
dahuricum	purpurrosa	März		Θ	Λ, f	3,00-5,00
hippophaeoides	lawendelblau	April-Mai		○	Λ, f	3,50
hirsutum	karminrosa	Mai		○	Λ, f	3,50
impeditum	dunkellila	Mai	15—20	○	f, Λ	4,50
mucronulatum	purpurrosa	März-April		○	Λ, f	4,00-6,00
myrtifolium hort.	leuchtendrosa	Juni		○	f, Λ	3,50
praëcox	lilarosa	März-April		○	S, t, Λ	3,50-5,00
rhombicum	leuchtendrosa	Mai		○-Θ	Λ, f	3,00-5,50

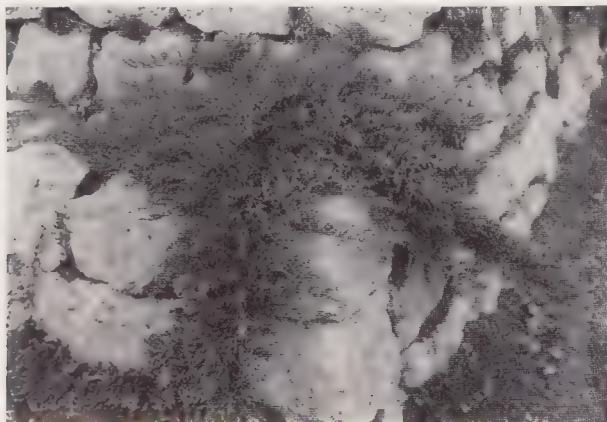
8. Teil: Einige Felsensträucher u. seltene Gehölze

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand- ort	Ver- wendung	Preis je St. RM.
Ácer palmátum atropurpúreum .			60—80			6,—
dissèctum atropurpúreum . . .			40—60			7,50
dissèctum viridis			40—60			7,50
Bèrberis candidula					^	1,25-4,00
Thunbèrgii	Herbstfärbung		30—40		^	—,80
" atropurpúrea						1,20
stenophýlla			10—20		^, T	1—1,50
verruculòsa			15—20		T, ^	1—4,—
Bètula nàna ,						
Schwedische Zwergbirke . . .					T	1,50-2,—
Cassínia fùlvida						
eelbbraunfilzige Blütchen . . .					^, T	1,—
Chaenoméles Maulei	orangerot	April-Mai				1,—
Cotoneàster , Zwergmispel						
adprèssa, kleine glänzendgrüne						
Blätter, kriechend					^, T	1,25-2,00
Dàmmeri (humifùsa), niederlie-					^, T	1—1,50
gend, wintergrün!						
horizontalis, rosa Blütchen, rote					^, T	1,25-1,50
Beeren im Herbst						
microphýlla, rosa Blütchen, rote						
Beeren, Blätter glänzend,					^, T	1,25-2,50
wintergrün!						
microphýlla var. glaciális (Cot.					^, T	1,25-2,00
congèsta), wintergrün, Blätter						
stumpfgrün					^, T	1,25-2,25
praècox, rosa Blütchen, rote					^, T	1,25-2,00
Beeren					^, T	1,25-2,00
salicifólia floccòsa, wintergrün,						
Cyðdònia (siehe Chaenoméles)						
Cýtissus , Geißklee (Ginster)						
àlbus, Pflanzen mit Topfballen	weiß	Mai-Juni		○	^, tr, T	1,30-2,—
kewènsis, Pflanzen mit Topfballen	lichtgelb	Mai-Juni		○	^, tr, T	2,25
praècox, Pflanzen mit Topfballen	schwefelgelb	Mai-Juni		○	^, tr, T	1,30-2,—
purpúreus incarnátus	leuchtendrosa	Mai-Juni		○	^, tr, T	1,70
scopàrius Andreànus	gelbm.rot.Fahne	Mai-Juni		○	^, tr, T	2,—
" (Sarothàmnus)	goldgelb	Mai-Juni		○	^, tr, T	0,80-1,00
Dorothy Walepole	feuerrot	Mai-Juni		○	^, tr, T	3,50
Dàphne , Seidelbast						
mezeréum, stärkere Pflanzen .	rot	Febr.-März	60—70	○-e	^, f	4,50
" jüngere Pflanzen	weiß und rot	Febr.-März	15—20	○-e	^, f	1,50-2,00
" àlbum, stärkere Pflanzen .	weiß	Febr.-März	60—70	○-e	^, f	4,50
Evónymus , Spindelbaum						
radicans, kriechender Spindel-						
baum, wintergrün			10	○-○	^, tr	—,40
radicans fol. var., Blätter weiß-						
bunt, kriechend			10	○-○	^, tr	—,50
" var.minima (kewènsis hort.)			5	○-○	^, tr	—,50
Fúchia (winterharte Fuchsienarten)						
gràcilis	rot	Juni-Okt.	60—80	○-e	^, T	—,60
" Tom Thumb	rot	Juni-Okt.	20—25	○-e	^, T	—,70
Riccantoniana	karminrot	Juni-Okt.	20—30	○-e	^, T	—,50

N a m e	Blütenfarbe	Blütezeit	Ungef. Höhe in cm	Stand= ort	Ver= wendung	Preis je St. RM.
Genista , Ginster						
pilosa, niederliegend	gelb	Mai-Juni	25	○	Λ, tr, T	—,70
tinctoria fl. pl.	gelb	Juli-Aug.	40	○	Λ, tr, T	—,70
Hédera , Efeu						
conglomerata, Zwerg-Efeu . .						—,80
hélix minima, aufrechtstehender Zwerg-Efeu						—,80 bis 1,50
" sagittifolia						—,60
Hypericum Moserianum, großbl.	goldgelb	Juli-Aug.	20	○	Λ, tr, T	—,80
Lonicera pileata	bläugelb	Mai	20—30	○-Θ	Λ, tr	—,80
pileata yunnanensis (hort.) . .			20—30	○-Θ	Λ, tr	0,80-2,00
Potentilla , Strauchfingerkraut						
Beesii	goldgelb	Juni	25—30	○	Λ, tr	—,90
Farreri	goldgelb	Juni/Sept.	30—40	○	Λ, tr	—,80
" prostrata	gelb	Juli-Aug.	20—30	○	Λ, tr	—,80
hybr. sulphurea	rein schwefelgelb	Juni-Okt.		○	Λ, tr	—,90
mandschurica	rein weiß	Juni-Okt.	10—20	○	Λ, tr	—,80
Salix retusa , kriedh. Zwergweide			5		T, Λ, tr	—,80

9. Teil: Nadelhölzer für den Steingarten

Chamaecyparis , Lebensbaum (Zypresse)	Höhe in cm	je Stück RM.
obtusa nana, reizende Zwergform mit fächerartigen Zweigchen, die sich tutenförmig drehen	20—25	5,—
obtusa tetragona aurea	25—30	5,50
pisifera filifera aurea nana, gelbe Zwergform, mit fadenförmigen Zweigen	30—40	6,—
Juniperus chinensis Pfitzeriana, kriechende Form mit breiten Ästen . . .	80-100	6,50
chinensis procumbens aurea (Jun. japonica aurea), goldgelber japanischer Wacholder für den Steingarten	30—40	6,—
nana canadensis aurea, zierliche Form mit goldgelben Zweigspitzen . .	25—30	5,—
sabina, gemeiner Sadebaum, schöner dunkelgrüner Strauch	30—40	3,50
" prostrata, ganz niederliegend, graugrün, Zweiglänge 30—40	50—60	6,—
" tamariscifolia, niederliegende bläulichgrüne Form	30 40	5,—
squamata Meyeri, ein blaugrüner Zwerg, von großer Winterhärte! . .	30 40	6,—



Juniperus sabina
var. tamariscifolia
als wintergrünes Gehölz
im Steingarten



Seerosen und Wasserpflanzen zur Belebung der Wasserflächen

	Höhe in cm	je Stück RM.
<i>Picea excelsa</i> ediniförmis (Igelsichte), kugelige, dichte Kissen bildende, sehr wertvolle Form	15—20	5,—
<i>excelsa</i> Ohlendörffii, flachkugelige, dichtbezweigte Varietät	30—40	6,—
„ <i>Remontii</i> , Zwergform mit spitzkegeligem Bau	30—40	5—6
<i>Pinus montana</i> (Krummholzkiefer)	30—40	2,50

10. Teil:

Sumpfpflanzen, Wasserpflanzen und Seerosen

a) Sumpf- und Wasserpflanzen:

<i>Ácorus calamus</i> , Kalmus, schiffartiges Laub, Blüten in 10—15 cm langen Kolben		—,40
<i>Alisma plantago</i> , Froschlöffel, weiß, Juli—August, ♂, f.	60—80	—,40
<i>Bútomus umbellatus</i> , Blumenbinse, weißlichrosa, Juni—Juli, ♂, f.	60—80	—,40
<i>Cálfa palustris</i> , Sumpfkalla, f. flachen Wasserstand, Blüte weiß		—,70
<i>Cáltha palustris</i> fl. pl., gefüllte Sumpfdotterblume, für flachen Wasserstand		—,50
<i>palustris</i> fl. pleno monstrosa, noch großblumiger und schöner als vorige		—,50
<i>Hippúris vulg.</i> , Tannenwedel, hübsche Wasserpflanze, deren Stengel tannen-		—,40
artigen Wedeln gleichen		1,50
<i>Núphar luteum</i> , gelbe Teichrose oder Mummel, Juni—August		—,40
<i>Sagittària sagittifolia</i> , Pfeilkraut, mit schmalen, pfeilförmigen Blättern		—,40
und schönen rein weißen Blumen im Juni—Juli (Abb. S. 56)		—,40
<i>Scirpus lacustris</i> , Riesenbinse, etwa 150 cm hoch		—,70
<i>Tabernaemontani zebrinus</i> , weiß quergestreifte Binse, Höhe etwa 1 m		—,70

b) Winterharte Seerosen:

	Blütezeit	je Stück RM.
<i>Nymphaea alba</i> , rein. weiß	Juni-Aug.	2,—
<i>Marliacea rosea</i> , großblumig, hellrosa	Juni-Aug.	5,50
hybr. <i>atropurpurea</i> , dunkelkarmesin	Juni-Aug.	6,—
„ <i>colossæa</i> , besonders großblumig, fleischfarbigrosa	Juni-Aug.	7,—
„ <i>Froebelii</i> , dunkelkarmin	Juni-Aug.	7,—
„ <i>James Brydon</i> , großblumig, scharlachkarmin	Juni-Aug.	6,—
<i>flava chromatella</i> , schwefelgelb	Juni-Aug.	5,50

Euphòrbia myrsinites,
eigenartige, schöne blaugraue
Raupenwolfsmilch, für sonnigen
trockenen Standort
im Steingarten



Sie nützen sich selbst, wenn Sie recht viele wintergrüne Pflanzen in Ihrem Garten verwenden, der doch Ihre Erholungsstätte sein soll, denn nur solche Gärten bringen mitten im Winter gesteigertes Leben und größere Schönheit!

11. Teil: Staudensortimente nach meiner Wahl

Sortiment A: 100 Schnitt- und Rabattenstauden in etwa 25 nachfolgenden guten Sorten 30.— RM.

4 Andusa myosotidiflora, 4 Anemone japonica, 8 Primula in 2 Sorten, 4 Aubrietia, 4 Aster dumosus, 4 Althaea plena, 4 Aster Peggi Ballard, 4 Delphinium hybr., 4 Filipendula ulmaria plena, 8 Chrysanthemum indicum in 2 Sorten, 4 Digitalis, 4 Gaillardia, 4 Iris germanica, 4 Brunella, 4 Lychnis dalmatensis, 4 Papaver nudicaule, 4 Statice latifolia, 4 Pentstemon confertus, 4 Sedum, 4 Saxifraga, 4 Physalis Franchetii, 4 Helenium Julisonne, 4 Centaurea montana rosea.

Sortiment B: 100 Schnitt- und Rabattenstauden in etwa 25 nachfolgenden besseren Sorten 40.— RM.

4 Althaea plena, 4 Pyrethrum, 4 Anemone silvestris, 4 Anemone japonica, 4 Sempervivum, 4 Statice latifolia, 4 Delphinium Belladonna Böcklin, 4 Phlox paniculata, 4 Primula Beesiana, 4 Primula elatior, 4 Saxifraga, 4 Aster amellus Friquet., 4 Adillaea Crese Queen, 4 Geum Heldreichii, 4 Draba, 8 Chrys. indicum in 2 Sorten, 4 Aster dumosus, 4 Erigeron Sommerneuschnee, 4 Iris sibirica, 4 Campanula, 4 Oenothera missouriensis, 4 Arabis albida, 4 Papaver nudicaule, 4 Chrys. arcticum.

Sortiment C: 100 Schnitt- und Rabattenstauden in etwa 25 nachfolgenden besten Sorten unter Beifügung von Neuheiten . 50.— RM.

4 Anemone Lesseri, 4 Anemone japonica, 4 Althaea plena, 4 Aster dumosus Snow Sprite, 4 Aubrietia Moerheimii, 4 Campanula garganica, 4 Doronicum caucasicum, 4 Campanula persicifolia Telham Beauty, 4 Chrys. ind. Goaders Crimson, 4 Pottentilla Miss Willmott, 4 Delphinium Tankred, 4 Delphinium Phoenix, 4 Phlox pan. rot oder rosa, 4 Geum Fire Opal, 4 Helenium Windley, 4 Sidalcea, 4 Iris germanica Rota, 4 Pentstemon Andenken an Hahn, 4 Papaver nudicaule, 4 Primula japonica, 4 Schivereckia, 4 Aconitum coeruleum rostratum, 4 Stokesia laevis alba, 4 Veronica, 4 Cimicifuga cordifolia.

Sortiment D: 100 Stück Steingartenstauden in etwa 25 nachfolgenden guten Sorten 25.— RM.

12 Sedum in 3 Sorten, 12 Saxifraga in 3 Sorten, 12 Primula in 3 Sorten, 4 Aubrietia, 4 Paronychia, 4 Thymus, 4 Sempervivum, 4 Veronica, 4 Sagina subulata, 4 Crepis aurea, 4 Brunella, 4 Cerastium, 4 Lysimachia nummularia, 4 Hieracium, 4 Dianthus deltoides, 4 Schivereckia, 4 Corydalis, 4 Oenothera missouriensis, 4 Silene Schafta.

Sortiment E: 100 Stück Steingartenstauden in etwa 25 nachfolgenden besseren Sorten 30.— RM.

4 Aster alpinus albus giganteus (Säml.), 4 Campanula garganica villosa, 4 Aster dumosus, 4 Arabis, 4 Aubrietia tauricola, 4 Brunella grandifl. rosea, 4 Crepis aurea, 4 Anemone pulsatilla Halleri, 4 Dianthus deltoides, 4 Dodecatheon meadia, 4 Euphorbia myrsinites, 4 Gypsophila repens rosea, 4 Geum Borisii, 4 Helianthemum, 4 Oenothera missouriensis, 4 Leontopodium sibiricum, 4 Primula Bullesiana, 4 Saxifraga apiculata, 4 Sedum Middendorffianum diffusum, 4 Sempervivum rubicundum, 4 Stokesia laevis alba, 4 Saponaria ocymoides, 4 Antennaria dioica, 4 Astilbe crispa Perkeo, 4 Paronychia serpyllifolia.

Sortiment F: 100 Steingartenstauden in etwa 25 nachfolgenden besten und seltenen Sorten 40.— RM.

4 Aster alpinus roseus, 4 Hepatica triloba, 4 Arenaria tetraquetra, 4 Plantago nivalis, 4 Stokesia laevis, 4 Primula Littoniana, 4 Primula Beesiana, 4 Fuchsia Tom Thumb, 4 Veronica prostrata, 4 Thymus serp. coccineus, 4 Sedum Middendorffianum, 4 Saxifraga Mrs. Leng, 4 Cotoneaster Dammeri, 4 Rosa Rouletii, 4 Aster dumosus, 4 Campanula Wilsonii, 4 Geum Heldreichii, 4 Helianthemum, 4 Oxalis adenophylla, 4 Narcissus triandrus concolor, 4 Pentastemon fruticosus hybr., 4 Arenaria rotundifolia, 4 Cassinia fulvida, 4 Sternbergia lutea, 4 Ceratostigma Willmottiae.

Sortiment G: 100 Stück Einfassungsstauden in 5 guten Sorten 24.— RM.

20 Aubrietia, 20 Sedum, 20 Saxifraga, 20 Veronica prostrata, 20 Primula.

Sortiment H: 100 Stück Rasenersatzstauden in 10 guten Sorten 22.50 RM.

10 Draba, 20 Sedum in 2 passenden Sorten, 10 Paronychia argentea, 20 Saxifraga in 2 passenden Sorten, 10 Sempervivum, 10 Veronica prostrata alba, 10 Sagina subulata, 10 Cotula.

Sortiment J: 100 Stück Schattenstauden in 25 passenden Arten und Formen 35.— RM.

4 Ajuga, 4 Asperula nitida, 4 Asperula odorata, 8 Sedum in 2 passenden Sorten, 8 Saxifraga in 2 passenden Sorten, 8 Primula in 2 passenden Sorten, 4 Cotula, 4 Lysimachia nummularia, 4 Geum Heldreichii, 4 Cimicifuga cordifolia, 4 Convallaria majalis (je 10 Keime), 4 Dodecatheon meadia, 4 Campanula persicifolia, 4 Digitalis, 4 Geranium grandiflorum, 4 Anemone japonica, 4 Farne, 4 Epimedium, 4 Filipendula hexapetala plena, 4 Corydalis lutea, 4 Astilben, 4 Vinca minor.

Sortiment K: 100 Stück Farne, gemischt, zur Unterpflanzung geeignet 30.— RM.

Kleine Abänderungen im Sortiment bleiben vorbehalten!

12. Teil: Staudenzusammenstellungen

Dem Staudenliebhaber die Auswahl von Stauden für verschiedene Verwendungsmöglichkeit zu erleichtern, habe ich nachstehende Staudengruppen zusammengestellt. Mit diesen Zusammenstellungen ist nicht beabsichtigt, eine vollständige Aufzählung aller Vertreter der einzelnen Gruppen zu erreichen, sondern lediglich einen Teil der in Frage kommenden Pflanzen zu nennen, um dem Staudenfreund die nötigen Anhaltspunkte zu geben.

1. Gruppe: Gute Schnittstauden

Anemone japonica
Aquilegia=Arten u. =Sorten
Aster alpinus, in Sorten
" amellus, in Sorten
Herbstastern, in Sorten
Hohe Campanula, in Sorten
Chrysanthemum leuc=anthemum, in Sorten
" indicum, in Sorten
Delphinium, in Sorten
Dicentra spectabilis
Doronicum, in Sorten

Erigeron, in Sorten
chin. Etagenprimeln
Gaillardia
Gypsophila, hohe Sorten
Helenium
Helianthus
Heliopsis
Heuchera
Iris=Arten und =Sorten
Kniphofia (Tritoma)
Lilien
Lupinus

Paeonia
Phlox divaricata
Platycodon Mariesii
Pyrethrum
Rudbeckia
Salvia nemorosa
Scabiosa caucasica
Solidago, in Sorten
Thalictrum
Trollius

Rhododendron praecox,
früh blühendes Wildrhododendron,
das außerordentlich hart und an-
spruchlos ist



2. Gruppe: Stauden für sonnige, trockene Lage

a) für den Steingarten:	Iberis=Arten und =Sorten	b) für die Staudenrabatte:
Acaena, in Sorten	Inula ensifolia	Aster amellus, in Sorten
Achillea, niedrige Sorten	Lavandula spica (vera)	Chrysanthemum leuc-
Alyssum=Arten u. =Sorten	Leontopodium, in Sorten	anthemum maximum,
Androsace=Arten	Nepetha Mussini	in Sorten
Antennaria tomentosa	Oenothera=Arten, niedr.	Elymus glaucus
Arabis, in Sorten	Paronychia=Arten	Erigeron, hohe Arten
Armeria maritima	Phlox setacea, in Sorten	Eryngium, in Sorten
Aubrietia, in Sorten	Potentilla, niedrige Arten	Iris germanica, in Sorten
Chrysopsis villosa	Saponaria ocyroides	Physostegia virginica
Cerastium, in Sorten	Satureia montana	Potentilla, hohe Sorten
Euphorbia=Arten	Sedum=Arten und =Formen	Rudbeckia=Arten u.=Sorten
Festuca glauca	Sempervivum, in Sorten	Salvia nemorosa
Geranium=Arten u. =Sorten	Silene=Arten	Solidago, hohe Sorten
Gypsophila, niedrige Arten	Solidago, niedrige Arten	Statice latifolia
Helianthemum, in Sorten	Stachys lanata	Verbascum=Arten
Hieracium	Thymus, in Sorten	Veronica, hohe Sorten
Hypericum=Arten	Veronica, niedrige Arten	

3. Gruppe: Einfassungsstauden

(Die Ziffern geben die benötigte Anzahl je laufendes Meter an)

Ajuga reptans 5	Erica carnea, in Sorten . 5	Sedum, in Sorten 6
Antennaria tomentosa . 6	Festuca glauca 5	Silene Schafta 6
Armeria maritima . . . 6	Iberis, in Sorten 5	Teucrium chamaedrys . . 6
Aster alpinus, in Sort. . 6	Iris pumila, in Sorten . 6	Veronica, in Sorten . . . 6
Aubrietia 6	Phlox setacea, in Sort. . 6	Viola cornuta, in Sorten . 6
Campanula carpatica . 5	Primula Juliae 6	
Cerastium, in Sorten . . 5	Saxifraga, in Sorten . . 6	

4. Gruppe: Rasenersatz- und Bodenbedeckungsstauden

(Die Ziffern geben die benötigte Anzahl je Quadratmeter an)

Acaena, in Sorten . . . 15	Cotula squalida . . . 20	Sagina subulata 25
Ajuga rept. atropurp. . 15	Pachysandra terminalis 25	Saxifraga, in Sorten . . 25
Antennaria tomentosa . 20	Cerastium, in Sorten . 15	Sedum, in Sorten 20
Armeria maritima . . . 20	Festuca glauca 20	Thymus, in Sorten 20
Arabis albida 16	Gypsophila repens . . 15	Veronica, niedrige Sorten 20
Aubrietia, in Sorten . . 20	Phlox setacea, in Sorten 16	

5. Gruppe: Stauden für Halbschatten bis Schatten

a) zum Bedecken d. Bodens unter Sträuchern, alten Bäumen usw.

Asarum europaeum
Asperula odorata
Bergenia, in Sorten
Convallaria majalis
Lysimachia nummularia
Vinca minor
Waldsteinia=Arten

b) für den Steingarten:

Anemonen, in Sorten
Astilben, niedrige Sorten
Campanula, niedrige Sorten
Corydalis, in Sorten
Dicentra eximia
Doronicum caucasicum
Epimedium, in Sorten

Eranthis, in Sorten
Farne, niedr., wintergrüne
Hacquetia epipactis
Helleborus=Arten
Hepatica=Arten u. =Form.
Mertensia primuloides
Muscari botryoides
Omphalodes verna
Orobus vernus
Phlox setacea, in Sorten
Primula=Arten u. =Formen
Pulmonaria, in Sorten
Ramondia myconi (pyrenaica)
Saxifraga=Sorten
Sedum=Sorten
Soldanella montana
Tiarella cordifolia
Viola=Arten und =Sorten

c) für die Staudenrabatte:

Aconitum=Arten
Cimicifuga=Arten u. =Formen
Hohe Astilben, in Sorten
 „ *Campanula*=Arten
Digitalis
Doronicum, in Sorten
Hohe Farne
Filipendula fl. pl.
Geum=Arten und =Formen
Hemerocallis, in Sorten
Heuchera, in Sorten
Lilium, in Sorten
Phlox divaricata
Ranunculus, hohe Arten
Senecio=Arten
Synthyris reniformis
Thalictrum=Arten



Sagittaria sagittifolia

wirkungsvolle weiß blühende Wasserpflanze

Auszeichnungen:

Ehrenurkunde der Deutschen Gesellschaft für Gartenkultur 1935 · Ehrenurkunde des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues e. V. 1929 und 1933 · Bronzene Preismünze der Landwirtschaftskammer für die Provinz Pommern 1933 · Silberne Medaillen: der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1927, 1928, 1930; des Steglitzer Gartenbauvereins · Große bronzene Medaille der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft

Verkaufs- und Versandbedingungen

Mit dem Erscheinen dieses neuen Preisverzeichnisses verlieren alle meine bisherigen Pflanzenangebote ihre Gültigkeit. Jeder Käufer erkennt mit Erteilung des Auftrages nachstehende Ausführungen als rechtlich bindend an.

Preise und Zahlung

Die Preise des Kataloges sind fast durchweg Mindestpreise, die von der Abteilung Blumen- und Pflanzenbau, Unterabteilung „Stauden“, des Reichsnährstandes festgesetzt sind, sie verstehen sich für gesunde, kräftige, ungeteilte Pflanzen, soweit der Vorrat reicht. Die angesetzten Preise gelten in RM. und verstehen sich ab Gärtnerei netto ohne jeden Abzug und ohne Verpackung. Die Katalogpreise verringern sich bei Abnahme von 5 Stück einer Art oder Sorte um 10%, ab 25 Stück um 20% und bei 250 Stück einer Art oder Sorte um 25%. Erfüllungsort für die Lieferung und Zahlung ist Berlin-Steglitz. Geldsendungen erbitte ich netto ohne Abzug auf mein Postscheckkonto: Berlin Nr. 67267.

Versand und Verpackung

Alle Sendungen gehen auf Kosten und Gefahr des Bestellers durch Nachnahme, falls keine andere Zahlungsweise vereinbart wurde. Die Art des Versandes richtet sich nach den Wünschen des Auftraggebers. Falls keine besondere Vereinbarung getroffen wurde, wähle ich die mir am zweckmäßigsten erscheinende Versandart ohne Übernahme irgendwelcher Verantwortung. Für Schäden, die durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung wird sachgemäß und sorgfältig ausgeführt. Sie wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller.

Garantie

Gewähr für das Anwachsen der Pflanzen kann nicht übernommen werden, da dieses von der Pflanzung und Anfangspflege abhängt. Garantie für Sortenechtheit wird nur bis zum berechneten Wert geleistet, darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden.

Beschwerden und Ersatz

Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen; etwaige Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald dies der Fall ist. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Spätere Beanstandungen können nicht berücksichtigt werden. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.

Lieferung

Die Ausführung der Aufträge erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs, der Jahreszeit und Witterung entsprechend, so schnell wie möglich. Annahmeverweigerung einer Sendung wegen verspäteten Eintreffens der Ware kann nicht anerkannt werden, da infolge der Häufung von Arbeit in den außerordentlich kurzen Versandzeiten im Frühjahr und Herbst eine angemessene Lieferzeit zugestanden werden muß. Einflüsse höherer Gewalt entbinden mich von der Lieferung, auch wenn der Auftrag bestätigt war oder schon Vorauszahlung erfolgte.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)